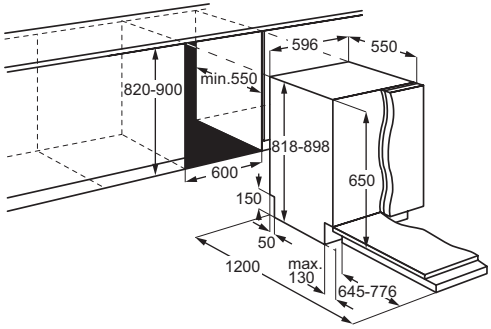
Juno

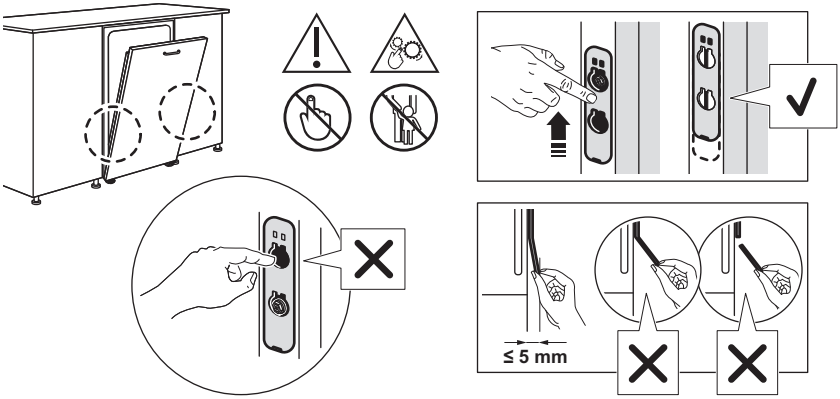
DE Geschirrspüler — **Benutzerinformation** 2

EN Dishwasher — **User Manual** 25

JGVN605E7

MONTAGE / INSTALLATION





Änderungen vorbehalten.

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN **3**
2. SICHERHEITSHINWEISE..... **4**
3. GERÄTEBESCHREIBUNG..... **6**
4. BEDIENFELD..... **7**
5. PROGRAMME..... **7**
6. EINSTELLUNGEN..... **8**
7. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME **11**
8. BELADEN DES GESCHIRRSPÜLERS... **12**
9. TÄGLICHER GEBRAUCH..... **15**
10. HINWEISE UND TIPPS..... **16**
11. REINIGUNG UND PFLEGE..... **17**
12. FEHLERBEHEBUNG..... **19**
13. TECHNISCHE DATEN **22**
14. RÜCKSCHLAGVENTIL..... **23**
15. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG **23**

1. ⚠ SICHERHEITSINFORMATIONEN

Lesen Sie vor der Installation und Verwendung des Geräts sorgfältig die mitgelieferten Anweisungen durch. Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen an einem sicheren und zugänglichen Ort auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung/mangelndem Wissen benutzt werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von dieser Person Anweisungen erhalten haben, wie das Gerät sicher zu bedienen ist und welche Gefahren bei nicht ordnungsgemäßer Bedienung bestehen. Kinder unter 8 Jahren und Personen mit schweren Behinderungen oder Mehrfachbehinderung sollten vom Gerät ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom Gerät fern, wenn die Tür geöffnet ist.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung des Geräts ohne Beaufsichtigung durchführen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist nur zur Reinigung von haushaltsüblichem Geschirr und Besteck bestimmt.
- Dieses Gerät ist für den häuslichen Gebrauch im Haushalt in Innenräumen konzipiert.
- Dieses Gerät darf in Büros, Hotelzimmern, Gästezimmern in Pensionen, Bauernhöfen und anderen ähn-

lichen Unterkünften verwendet werden, wenn diese Nutzung das (durchschnittliche) Nutzungsniveau im Haushalt nicht überschreitet.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0.05 (0.5) / 1 (10) MPa (bar) liegen.
- Beachten Sie, dass die Höchstzahl an Gedecken 13 beträgt.
- Die Gerätetür sollte nicht geöffnet bleiben, um eine Stolpergefahr zu vermeiden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, einem autorisierten Servicezentrum oder einer ähnlich qualifizierten Person zur Vermeidung einer Gefahrenquelle ersetzt werden.
- WARNUNG: Messer und andere Utensilien mit scharfen Spitzen müssen mit den Spitzen nach unten in den Korb geladen oder in horizontaler Position platziert werden.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruck-Wasserstrahl und/oder Dampf.
- Besitzt das Gerät Lüftungsschlitze im Boden, dürfen diese zum Beispiel nicht von einem Bodenbelag blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den neuen mitgelieferten Schlauchsätzen an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Alte Schlauchsätze dürfen nicht wiederverwendet werden.

2. SICHERHEITSHINWEISE

2.1 Montage

⚠ **WARNUNG!**
Nur eine qualifizierte Fachkraft darf die Montage des Geräts vornehmen.

- Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Befolgen Sie die mitgelieferten Installationsanweisungen.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Gerät bewegen, da es schwer ist. Tragen Sie

Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Das Gerät nicht bei Temperaturen unter 0 °C installieren oder verwenden.
- Montieren Sie das Gerät an einem sicheren und geeigneten Ort, der den Montageanforderungen entspricht.
- Verwenden Sie das Gerät aus Sicherheitsgründen nicht, bevor es in den Einbauschrank gesetzt wird.
- Wenn die Möbelplatte nicht installiert ist, kann sich die Tür unerwartet schließen. Öffnen Sie die Gerätetür vorsichtig, um Verletzungen zu vermeiden. Stellen Sie nach der Installation sicher, dass die Kunststoffabdeckungen eingerastet sind. Die Beschädigung oder das Entfernen der Kunststoffabdeckungen an den Seiten der Tür kann die Funktionalität des Geräts beeinträchtigen und eine Verletzungsgefahr darstellen. Wenn die Kunststoffabdeckung beschädigt ist, wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum, um Ersatz zu erhalten.

2.2 Elektrischer Anschluss

⚠ **WARNUNG!**
Brand- und Stromschlaggefahr.

- WARNUNG: Dieses Gerät ist für die Installation/den Anschluss an einen Erdungsanschluss im Gebäude vorgesehen.
- Stellen Sie sicher, dass die Parameter des Typenschilds mit der Netzstromversorgung kompatibel sind.
- Verwenden Sie immer eine korrekt installierte Schutzkontaktsteckdose.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabel.
- Verhindern Sie Schäden am Netzstecker und am Netzkabel. Wenn ein Austausch erforderlich ist, wenden Sie sich an unser autorisiertes Servicezentrum.
- Schließen Sie den Netzstecker erst am Ende der Installation an die Steckdose an und stellen Sie sicher, dass der Netzstecker zugänglich ist.
- Trennen Sie das Gerät nicht, indem Sie am Netzkabel ziehen. Ziehen Sie immer am Netzstecker.

2.3 Wasseranschluss

⚠ **WARNUNG!**
Stromschlaggefahr.

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Vor dem Anschluss an neue Rohre, lange nicht verwendete Rohre, nach Reparaturen oder Einbau neuer Geräte (z. B. Wasserzähler) das Wasser laufen lassen, bis es klar ist.
- Während und nach der ersten Inbetriebnahme auf Wasserleckagen prüfen.
- Nur gültig für Deutschland: Lesen Sie vor der Installation das Kapitel „Rückschlagventil“ in der deutschen Bedienungsanleitung.
- Drehen Sie sofort den Wasserhahn zu und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Wasserzulaufschlauch beschädigt ist. Wenden Sie sich für den Austausch des Wasserzulaufschlauchs an das autorisierte Servicezentrum.
- Elektrischer Stromausfall deaktiviert das Wasserschutzsystem und erhöht das Risiko von Überschwemmungen.
- Der Wasserzulaufschlauch hat ein Sicherheitsventil und eine Hülle mit einem inneren Netzkabel.

2.4 Gebrauch

- Halten Sie brennbare Produkte oder Gegenstände, die mit brennbaren Produkten in Berührung kommen können, vom Gerät fern.
- Geschirrspülmittel sind gefährlich. Beachten Sie die Sicherheitshinweise auf der Spülmittelverpackung.
- Bitte trinken Sie nicht aus dem Gerät und spielen Sie nicht mit dem Wasser darin.
- Warten Sie, bis das Programm beendet ist, um das Geschirr zu entfernen, da das Spülmittel auf dem Geschirr verbleiben kann.
- Legen Sie keine Gegenstände auf die offene Gerätetür und üben Sie keinen Druck auf die offene Gerätetür aus.
- Wenn Sie die Tür während des Betriebs des Programms öffnen, dann kann heißer Dampf vom Gerät austreten.

2.5 Service

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an das autorisierte Servicezentrum. Dabei dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.
- Selbstreparaturen oder nicht fachgerechte Reparaturen können für den Benutzer unsicher sein und zum Erlöschen der Garantie führen.

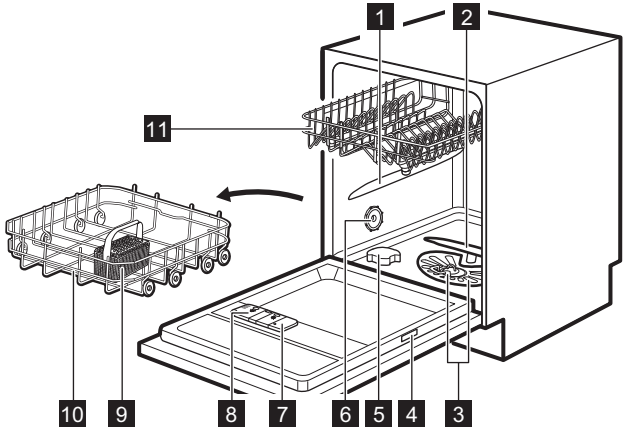
- Folgende Ersatzteile sind für mindestens 7 Jahre nach Produkteinstellung des Modells erhältlich: Motor, Umwälz- und Ablaufpumpe, Heizungen und Heizelemente, einschließlich Wärmepumpen, Rohrleitungen und zugehörige Ausrüstung, einschließlich Schläuche, Ventile, Filter und Aquastops, Struktur- und Innenteile im Zusammenhang mit Türbaugruppen, Platinen, elektronische Displays, Druckschalter, Thermostate und Sensoren, Software und Firmware, einschließlich Reset-Software. Folgende Ersatzteile sind für mindestens 10 Jahre nach Produkteinstellung des Modells erhältlich: Türscharniere und -dichtungen, weitere Dichtungen, Sprüharme, Ablauffilter, Innenablagen und Kunststoffteile wie Körbe und Deckel. In Ihrem Land können die Teile für eine längere Dauer verfügbar sein. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website.
- Einige Ersatzteile sind nur für professionelle Reparaturen erhältlich und sind möglicherweise nicht für das Modell geeignet.
- Bezüglich der Lampe(n) in diesem Gerät und separat verkaufter Ersatzlampen: Diese Lampen müssen extremen physikalischen Bedingungen in Haushaltsgeräten standhalten, wie z. B. Temperatur, Vibration, Feuchtigkeit, oder sollen Informationen über den Betriebszustand des Gerätes anzeigen. Sie sind nicht für den Einsatz in anderen Geräten vorgesehen und nicht für die Raumbeleuchtung geeignet.

2.6 Entsorgung

⚠ WARNUNG!
Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

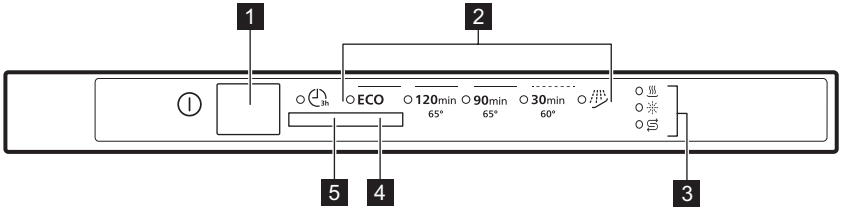
- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.

3. GERÄTEBESCHREIBUNG



1 Oberer Sprüharm
2 Unterer Sprüharm
3 Siebe
4 Typenschild
5 Salzbehälter
6 Entlüftung
7 Klarspülmittel-Dosierer
8 Reinigungsmittel-Spender
9 Besteckkorb
10 Unterer Korb
11 Oberer Korb

4. BEDIENFELD



1 Ein-/Aus-Taste/Reset-Taste
2 Programm-Kontrolllampen
3 Kontrolllampen
4 Programmwahltaste
5 Taste Zeitvorwahl

4.1 Anzeigen

	Leuchtet, wenn ein Programm mit Trocknungsphase gewählt wurde. Blinkt während der Trocknungsphase. Siehe Kapitel „Programme“.
	Leuchtet, wenn der Klarspülmittel-Dosierer nachgefüllt werden muss. Siehe Kapitel „Vor der ersten Inbetriebnahme“.
	Leuchtet, wenn der Salzbehälter nachgefüllt werden muss. Siehe Kapitel „Vor der ersten Inbetriebnahme“.

5. PROGRAMME

ECO

Dieses Programm ermöglicht einen äußerst effizienten Wasser- und Energieverbrauch für Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen mit normaler Verschmutzung. Phasen: Vorspülen, Geschirrspülen bei 50°C, Zwischenspülen, Klarspülgang bei 55°C, Trocknen, AirDry. Dies ist das Standardprogramm für Prüfinstitute. Dieses Programm dient der Überprüfung der Einhaltung der Verordnung (EU) der Ecodesign-Kommission 2019/2022.

120min

Für Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen mit normaler, angetrockneter Verschmutzung. Phasen: Geschirrspülen bei 65°C, Zwischenspülen, Klarspülgang bei 50°C, Trocknen, AirDry.

90min

Für Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen mit normaler, leicht angetrockneter Verschmutzung. Phasen: Geschirrspülen bei 65°C, Zwischenspülen, Klarspülgang bei 55°C, Trocknen, AirDry.

30min

Für Geschirr und Besteck mit frischen Verschmutzungen. Phasen: Geschirrspülen bei 60°C, Spülen bei 50°C, AirDry. Das Programm enthält weder die Trocknungsphase noch die Ausgabe von Klarspüler. Lassen Sie die Gegenstände im Geschirrspüler mit geöffneter Tür stehen, damit sie an der Luft trocknen können.

5.1 Spezielle Programme

Rinse&Hold

Das Programm spült Geschirr vor, das später gespült werden soll. Verwenden Sie kein Spülmittel mit diesem Programm.

5.2 Verbrauchswerte

A – Programm, **B** – Wasser (l), **C** – Energie (kWh), **D** – Dauer (Min).

A	B	C	D
ECO	9,9	0,936	240
120min	11,5	0,900	120

A	B	C	D
90min	11,5	0,975	90
30min	9,0	0,600	30
	4,5	0,025	15

Der Druck und die Temperatur des Wassers, die Schwankungen in der Stromversorgung, die ausgewählten Optionen, die Geschirrmenge und der Verschmutzungsgrad können die Werte verändern.

Die Werte der Programme mit Ausnahme von ECO sind Richtwerte.

5.3 Informationen für Vergleichstests

Um die notwendigen Informationen für die Durchführung von Leistungstests zu erhalten (z. B. gemäß: EN60436), senden Sie eine E-Mail an:

info.test@dishwasher-production.com

Geben Sie in Ihrer Anfrage den Produktnummerncode (PNC) auf dem Typenschild an.

Bezüglich anderer Fragen zu Ihrem Geschirrspüler siehe die mit dem Gerät gelieferte Bedienungsanleitung.

6. EINSTELLUNGEN

6.1 Programmwahlmodus und Benutzermodus

Wenn sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet, können Sie ein Programm einstellen und in den Benutzermodus wechseln.

Einstellungen, die im Benutzermodus verfügbar sind:

- Die Stufe des Wasserenthärters gemäß der Wasserhärte.
- Ein- und Ausschalten der Klarspülmittelnachfüllanzeige.
- Ein- und Ausschalten des Signaltons für das Programmende.
- Ein- und Ausschalten von AirDry.

Die gespeicherten Einstellungen bleiben so lange gültig, bis Sie sie wieder ändern.

Einstellen des Programmwahlmodus

Das Gerät befindet sich im Programmwahlmodus, wenn die Programmkontrolllampe ECO blinkt.

Nach dem Einschalten befindet sich das Gerät standardmäßig im Programmwahlmodus. Anderenfalls stellen Sie den Programmwahlmodus folgendermaßen ein:

Halten Sie die Ein/Aus-Taste gedrückt, bis sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.

Aufrufen des Benutzermodus

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.

1. Halten Sie die Zurücksetzen-Taste 3 Sekunden lang gedrückt.
2. Schalten Sie den Geschirrspüler aus und schalten Sie ihn dann wieder ein.
3. Drücken und halten Sie die Programm-Taste, bis die Anzeige **ECO** blinkt und die Anzeigen **120min**, 90min und 30min eingeschaltet sind.

6.2 Wasserenthärter

Der Wasserenthärter entfernt Mineralien aus dem Spülwasser, die sich nachteilig auf die Spülergebnisse und das Gerät auswirken könnten.

Je höher der Gehalt dieser Mineralien ist, desto härter ist Ihr Wasser. Wasserhärte wird in äquivalenten Skalen gemessen.

Die Wasserenthärtungsstufe sollte entsprechend der Wasserhärte Ihrer Wasserversorgung eingestellt werden. Die Anpassung ist unabhängig von der verwendeten Spülmittelart erforderlich, um gute Spülergebnisse zu gewährleisten und die Salzanzeige aktiv zu halten. Ihre örtliche Wasserbehörde kann Sie über die Wasserhärte in Ihrem Gebiet informieren. Die Werkseinstellung ist Stufe 5.

ⓘ Multi-Tabs mit einem Enthärtungsmittel haben eine begrenzte Wirksamkeit bei der Enthärtung von Wasser. Siehe Produktverpackung.

Wasserhärte

°dH	°fH	mmol/l	mg/l (ppm)	°Clark	L[1)]
47 -50	84 -90	8,4 -9,0	835 -904	58 -63	10
43 -46	76 -83	7,6 -8,3	755 -834	53 -57	9
37 -42	65 -75	6,5 -7,5	645 -754	46 -52	8
29 -36	51 -64	5,1 -6,4	505 -644	36 -45	7
23 -28	40 -50	4,0 -5,0	395 -504	28 -35	6
19 -22	33 -39	3,3 -3,9	325 -394	23 -27	5
15 -18	26 -32	2,6 -3,2	255 -324	18 -22	4
11 -14	19 -25	1,9 -2,5	185 -254	13 -17	3
4 -10	7 -18	0,7 -1,8	70 -184	5 -12	2
<4	<7	<0,7	<70	< 5	1

[1)] Wasserenthärterstufe

Der Wasserenthärter wird einem automatischen Regenerationsprozess unterzogen. [1)]

Einstellen des Wasserenthärters

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Benutzermodus befindet.

1. Warten Sie, bis die Kontrolllampe anfängt zu blinken, die Kontrolllampe **ECO** weiter blinkt und die restlichen Programmkontrolllampen ausgeschaltet sind.

Die Blinkzeichen der Kontrolllampe zeigen die aktuelle Einstellung an: Z. B. 5 Blinkzeichen + Pause + 5 Blinkzeichen = Stufe 5.

2. Drücken Sie die Programmwahltaste wiederholt zur Änderung der Einstellung. Mit jeder Betätigung der Programmwahltaste erhöht sich die Härtestufe. Nach Erreichen der Stufe 10 beginnt die Zählung wieder bei 1.
3. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um die Einstellung zu bestätigen.

6.3 Klarspülmittelnachfüllanzeige

Klarspülmittel hilft, das Geschirr streifen- und fleckenfrei zu trocknen. Es wird während der letzten Spülung automatisch freigegeben.

Wenn das Klarspülmittelfach leer ist, schaltet sich die Klarspülmittelnachfüllanzeige ein. Wenn Sie Multi-Reinigungstabs verwenden und die Reinigungsergebnisse zufriedenstellend sind, können Sie die Klarspülmittelnachfüllanzeige ausschalten. Für die beste Trocknungsleistung empfehlen wir jedoch stets Klarspülmittel zu verwenden.

Verwenden Sie die üblichen Reinigungsmittel oder Multi-Reinigungstabs ohne Klarspülmittel, schalten Sie die Klarspülmittelnachfüllanzeige ein.

Ausschalten der Klarspülmittelnachfüllanzeige

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Benutzermodus befindet.

1. Drücken Sie sofort die Programmwahltaste.

Die Kontrolllampe **120min** blinkt.

2. Warten Sie, bis die Kontrolllampe **120min** weiter blinkt und die restlichen Programmkontrolllampen ausgeschaltet sind.

Die Kontrolllampe zeigt die aktuelle Einstellung an:

- leuchtet = Die Klarspülmittelnachfüllanzeige ist eingeschaltet.
- leuchtet nicht= Die Klarspülmittelnachfüllanzeige ist ausgeschaltet.

[1)] Für den korrekten Betrieb des Wasserenthärters muss das Harz der Enthärtungsanlage regelmäßig regeneriert werden. Dieser Vorgang erfolgt automatisch und ist Teil des normalen Spülmaschinenbetriebs. Die Häufigkeit der Regeneration hängt von der eingestellten Wasserenthärterstufe ab. Je höher die Stufe, desto häufiger erfolgt die Regeneration. Bei hohen Konzentrationen erfolgt die Regeneration zweimal in einem Zyklus: während des Geschirrspülens und nach dem letzten Spülvorgang. Bei niedrigeren Stufen erfolgt die Regeneration erst nach dem letzten Spülvorgang. Der Wasserenthärter wird zu Beginn des nächsten Zyklus gespült. Bei hohen Stufen erfolgt sie zusätzlich am Ende des Geschirrspülvorgangs. Der Spülvorgang des Wasserenthärters endet mit einer vollständigen Entleerung. Die Regeneration verlängert die Programmdauer um maximal 5 Min, erhöht den Wasserverbrauch um maximal 4 l und den Energieverbrauch um 2 Wh. Bei den derzeit gültigen Standardlaborbedingungen mit einer Wasserhärte von 2,5 mmol/l (Wasserenthärter: Stufe 3) erfolgt die Regeneration alle 62 l des verbrauchten Wassers. Wassertemperatur, Wasserdruck sowie die Schwankungen der Netzversorgung können die Werte verändern.

3. Drücken Sie die Programmwahltaste zur Änderung der Einstellung.
4. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um die Einstellung zu bestätigen.

6.4 Signaltöne

Bei einer Störung des Geräts ertönen akustische Signale. Es ist nicht möglich, diese Signaltöne auszuschalten.

Es ertönt auch ein Signalton, wenn das Programm beendet ist. Standardmäßig ist dieser Signalton ausgeschaltet, es ist jedoch möglich, ihn einzuschalten.

So schalten Sie den Signalton für das Programmende ein

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Benutzermodus befindet.

1. Drücken Sie die Programmwahltaste zweimal.

Die Kontrolllampe 90min blinkt.

2. Warten Sie, bis die Kontrolllampe 90min weiter blinkt und die restlichen Programmkontrolllampen ausgeschaltet sind.

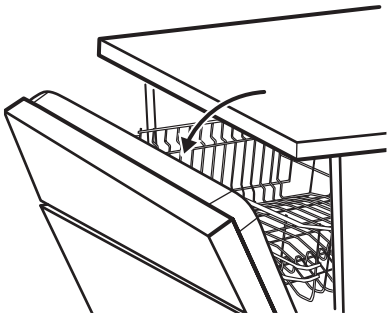
Die Kontrolllampe zeigt die aktuelle Einstellung an:

- leuchtet nicht = Das akustische Signal ist abgestellt.
- leuchtet = Das akustische Signal ist eingeschaltet.

3. Drücken Sie die Programmwahltaste zur Änderung der Einstellung.
4. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um die Einstellung zu bestätigen.

6.5 AirDry

AirDry verbessert die Trocknungsergebnisse bei einem geringeren Energieverbrauch. Die Tür öffnet sich während der Trocknungsphase automatisch und bleibt einen Spaltbreit geöffnet.



⚠ VORSICHT!

Versuchen Sie nicht, die Gerätetür innerhalb der ersten 2 Minuten nach der automatischen Öffnung zu schließen. Dies kann zu Schäden am Gerät führen.

AirDry wird bei allen Programmen mit Ausnahme von (falls vorhanden) automatisch eingeschaltet.

Die Dauer der Trockenphase und die Türöffnungszeit variieren je nach ausgewähltem Programm und den Optionen.

⚠ VORSICHT!

Haben Kinder Zugang zum Gerät, empfehlen wir, es auszuschalten, AirDry da das Öffnen der Tür eine Gefahr darstellen kann.

So schalten Sie AirDry aus

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Benutzermodus befindet.

1. Drücken Sie die Programmwahltaste dreimal.

Die Kontrolllampe 30min blinkt.

2. Warten Sie, bis die Kontrolllampe 30min weiter blinkt und die restlichen Programmkontrolllampen ausgeschaltet sind.

Die Kontrolllampe zeigt die aktuelle Einstellung an:

- leuchtet nicht = AirDry ist abgestellt.
- leuchtet = AirDry ist eingeschaltet.

3. Drücken Sie die Programmwahltaste zur Änderung der Einstellung.

4. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um die Einstellung zu bestätigen.

7. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

1. **Stellen Sie den Wasserenthärter gemäß der Härte der Wasserversorgung ein.**
2. Füllen Sie den Salzbehälter.
3. Füllen Sie den Klarspülerdosierer.
4. Öffnen Sie den Wasserhahn.
5. Führen Sie ein Programm mit Spülmittel aus, um etwaige Rückstände aus dem Fertigungsprozess zu entfernen. Ordnen Sie kein Geschirr in die Körbe ein.

Nach dem Programmstart regeneriert das Gerät bis zu 5 Minuten lang das Harz im Wasserenthärter. Die Spülphase startet erst nach Abschluss dieses Vorgangs. Dieser Vorgang wird in regelmäßigen Abständen wiederholt.

7.1 Salzbehälter

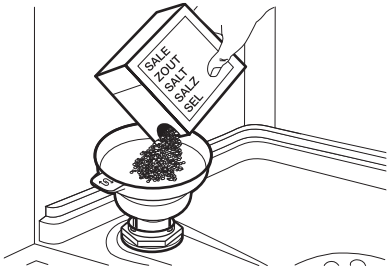
⚠ VORSICHT!

Verwenden Sie nur Regenerationssalz für Geschirrspüler. Verwenden Sie kein Küchensalz.

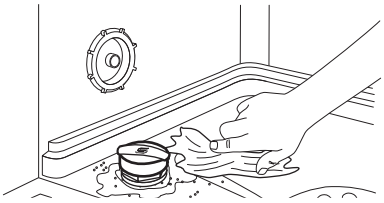
Das Salz wird für die Regenerierung des Filterharzes im Wasserenthärter und zur Erzielung guter Spülergebnisse im täglichen Gebrauch benötigt.

7.2 Füllen des Salzbehälters

1. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie ihn.
2. Füllen Sie einen Liter Wasser in den Salzbehälter (nur beim ersten Mal).
3. Füllen Sie Salz in den Salzbehälter, bis er voll ist (1 kg).



4. Schütteln Sie den Trichter leicht am Griff, damit auch die verbleibenden Körner in den Behälter gelangen.
5. Entfernen Sie das Salz um die Öffnung des Salzbehälters herum.

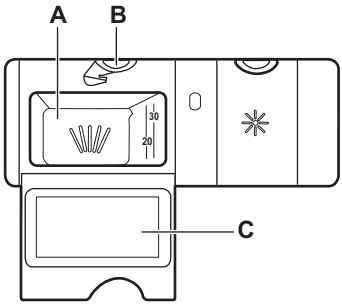


6. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters im Uhrzeigersinn, um ihn zu schließen.

⚠ VORSICHT!

Beim Befüllen des Salzbehälters können Wasser und Salz austreten. Um Korrosion zu vermeiden, füllen Sie den Salzbehälter und starten Sie sofort einen kompletten Spülgang mit Spülmittel.

7.3 Gebrauch des Spülmittels



⚠ VORSICHT!

Verwenden Sie nur speziell für Geschirrspülmaschinen entwickelte Spülmittel.

1. Drücken Sie die Entriegelungstaste (**B**), um den Deckel (**C**) zu öffnen.
2. Füllen Sie das Spülmittel in das Fach (**A**). Sie können Spülmittel in Tab-, Pulver- oder Gelform verwenden.
3. Wenn das Programm eine Vorspülphase beinhaltet, geben Sie bis zu 5 g

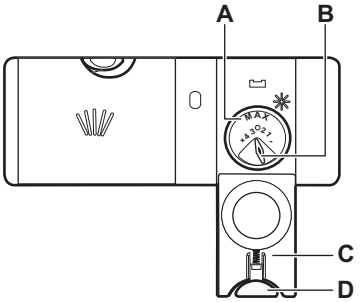
Spülmittel auf die Innenseite der Geschirrspülertür.

4. Schließen Sie den Deckel. Vergewissern Sie sich, dass die Entriegelungstaste einrastet.

ⓘ Füllen Sie das Fach (**A**) nicht mit mehr als 30 ml Gel-Spülmittel.

Informationen zur Spülmitteldosierung finden Sie in den Herstelleranweisungen auf der Verpackung des Produkts. In der Regel ist 20 - 25 ml Gel- oder bis zu 18 g Pulverspülmittel für eine Beladung mit normaler Verschmutzung ausreichend.

7.4 Füllen des Klarspülmittel-Dosierers



⚠ VORSICHT!

Das Fach (**A**) ist nur für Klarspülmittel gedacht. Füllen Sie es nicht mit Spülmittel.

⚠ VORSICHT!

Verwenden Sie nur speziell für Geschirrspülmaschinen entwickelte Klarspülmittel.

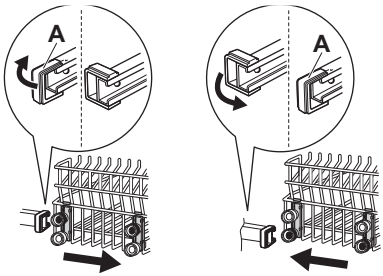
1. Drücken Sie die Entriegelungstaste (**D**), um den Deckel (**C**) zu öffnen.
2. Füllen Sie den Dosierer (**A**) bis zur Markierung „MAX“ mit Klarspülmittel.
3. Wischen Sie verschüttetes Klarspülmittel mit einem saugfähigen Tuch auf, um eine übermäßige Schaumbildung zu vermeiden.
4. Schließen Sie den Deckel. Vergewissern Sie sich, dass die Entriegelungstaste einrastet.

ⓘ Sie können den Wahlschalter für die Zugabemenge (**B**) zwischen Position 1 (geringste Menge) und Position 4 oder 6 (größte Menge) einstellen.

8. BELADEN DES GESCHIRRSPÜLERS

- Für beste Reinigungsergebnisse die Gegenstände in den Körben, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, anordnen.
- Beladen Sie den Geschirrspüler mit der maximalen Füllmenge, um Wasser und Energie zu sparen.
- Die Körbe nicht überladen, um einen effizienten Betrieb des Geschirrspülers zu gewährleisten.
- Achten Sie darauf, dass das Geschirr in den Körben sich weder berührt noch von anderem Geschirr verdeckt wird. Nur so erreicht das Spülwasser das ganze Geschirr.
- Verwenden Sie das Gerät nur zum Spülen von spülmaschinenfesten Gegenständen.
- Folgende Materialien dürfen nicht im Geschirrspüler gereinigt werden: Holz, Horn, Zinn, Kupfer, Aluminium, fein verziertes Porzellan, ungeschützter Kohlenstoffstahl oder Silber. Dies kann dazu führen, dass sie reißen, sich verziehen, verfärben, absplittern, rosten, beflecken oder korrodieren.
- Spülen Sie im Gerät keine Gegenstände, die Wasser aufnehmen können (Schwämme, Haushaltstücher).
- Legen Sie Hohlkörper (Becher, Gläser und Pfannen) mit der Öffnung nach unten, damit das Wasser abfließen kann.
- Achten Sie darauf, dass Glaswaren sich nicht berühren.
- Legen Sie leichte Gegenstände in den oberen Korb. Achten Sie darauf, dass diese nicht verrutschen können.
- Legen Sie Besteck und kleine Gegenstände in den Besteckkorb.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Sprüharme frei bewegen können, bevor Sie ein Programm starten.
- Passen Sie die Höhe des oberen Korbs an, um Platz für großes Geschirr zu schaffen.

8.1 Einstellen der Höhe des Oberkorbs



Den oberen Korb in die höhere Position bringen:

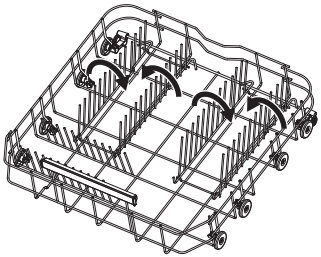
1. Die vorderen Anschläge (A) des oberen Korbs nach außen bewegen und den Korb herausschieben.
2. Setzen Sie den Korb in die höhere Position ein und bringen Sie die Anschläge (A) wieder in ihre ursprüngliche Position.

8.2 Eigenschaften des Spülmaschinenkorbs

Die enthaltenen Zubehörteile können abhängig von dem Modell Ihrer Spülmaschine variieren.

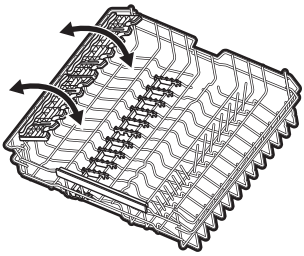
Unterer Korb

Die Anzahl der klappbaren Zinken kann je nach Modell Ihrer Spülmaschine variieren.

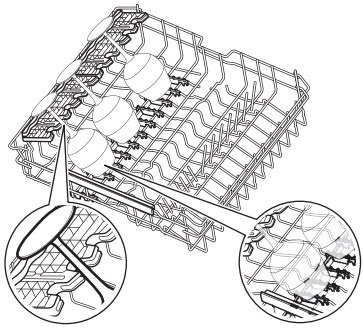


Oberer Korb

Die Ablagen für die Aufnahme von Tassen können umgeklappt werden, um Platz für hohes Geschirr zu schaffen.

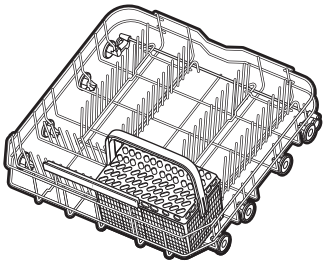


Die Tassenablagen haben Rillen, um Stielgläser zu halten, während Gummistifte für Stabilität sorgen.



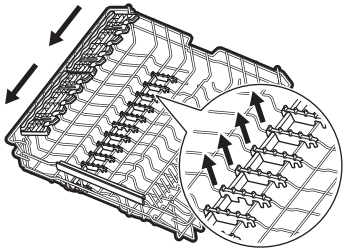
Besteckkorb

Stellen Sie den Besteckkorb in die vordere rechte Ecke des unteren Korbs. Verwenden Sie ihn für Besteck und kleine Gegenstände.

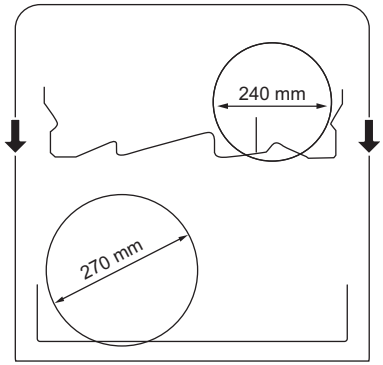


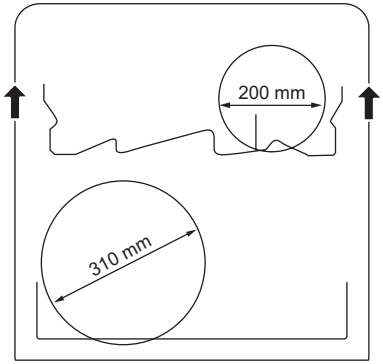
Zubehörteile entfernen

Tassenablagen und Gummistifte können vorübergehend entfernt werden, um sperrige Gegenstände unterzubringen



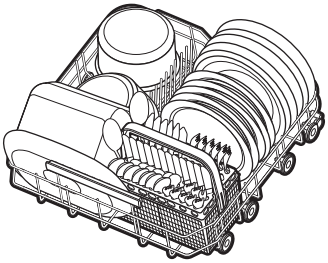
Maximale Geschirrhöhen (mm)

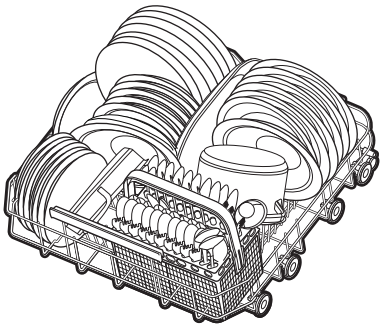




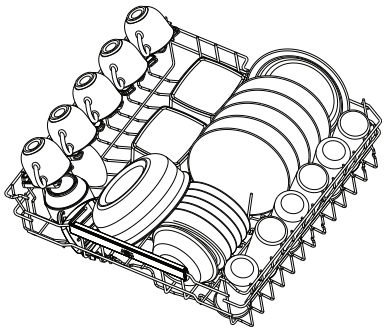
8.3 Beispiele für das Beladen der Spülmaschine

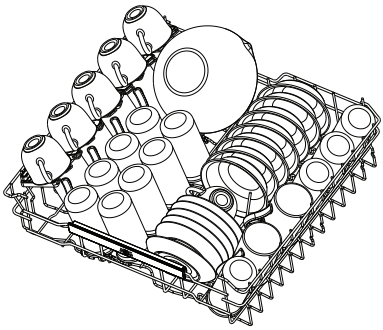
Unterer Korb



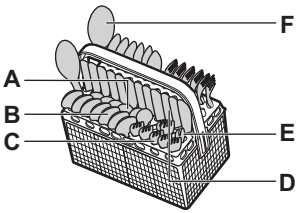


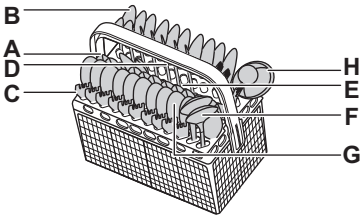
Oberer Korb





Besteckkorb





A. Teelöffel
B. Suppenlöffel
C. Gabel
D. Messer
E. Serviergabel
F. Servierllöffel
G. Dessertlöffel
H. Soßenkelle

9. TÄGLICHER GEBRAUCH

1. Öffnen Sie den Wasserhahn.
2. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um das Gerät einzuschalten.
3. Befüllen Sie den Salzbehälter, wenn die ⇄-Anzeige leuchtet.
4. Befüllen Sie den Klarspülmitteldosierer, wenn die ⁘-Anzeige leuchtet.
5. Beladen Sie die Körbe.
6. Befüllen Sie den Spülmittelbehälter.
7. Wählen und starten Sie ein Programm.
8. Schließen Sie den Wasserhahn, wenn das Programm beendet ist.

9.1 Einstellen und Starten eines Programms

Starten eines Programms

1. Lassen Sie die Gerätetür einen Spaltbreit offen.
2. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät einzuschalten. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.
3. Drücken Sie die Programmwahltaste wiederholt, bis die Kontrolllampe des gewünschten Programms blinkt.
4. Schließen Sie die Gerätetür, um das Programm zu starten.

Starten eines Programms mit Zeitvorwahl

1. Wählen Sie ein Programm.
2. Drücken Sie die Taste Zeitvorwahl, um den Start des Programms um drei Stunden zu verzögern.

Die Kontrolllampe 3h leuchtet.

3. Schließen Sie die Gerätetür, um den Countdown zu starten.

Es ist nicht möglich das Programm während des Countdowns zu ändern.

Nach Ablauf des Countdowns wird das Programm gestartet.

Öffnen der Tür während des Gerätebetriebs

Wenn Sie die Tür während eines laufenden Programms öffnen, stoppt das Gerät. Dies kann sich auf den Energieverbrauch und die

Programmdauer auswirken. Wenn Sie die Tür wieder schließen, setzt das Gerät den Betrieb ab dem Zeitpunkt der Unterbrechung fort.

ⓘ Versuchen Sie nicht, die Gerätetür innerhalb von 2 Minuten nach dem AirDry automatischen Öffnen zu schließen, da dies das Gerät beschädigen könnte.
Wird die Tür danach für mindestens 3 Minuten geschlossen, wird das laufende Programm beendet.

Abbrechen der Zeitvorwahl

Halten Sie die Ein/Aus-Taste 3 Sekunden gedrückt, bis sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.

Wenn Sie die eingestellte Zeitvorwahl abbrechen, muss das Programm erneut eingestellt werden.

Abbrechen des Programms

Halten Sie die Ein/Aus-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, bis sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.

Bevor Sie ein neues Programm starten, stellen Sie sicher, dass der Reinigungsmittelbehälter gefüllt ist.

Programmende

Nach Abschluss des Programms schaltet sich der Geschirrspüler automatisch aus.

Alle Tasten sind funktionslos außer der Ein-/Aus-Taste.

Automatische Abschaltung

Diese Funktion spart Energie, da sie das Gerät ausschaltet, wenn es nicht in Betrieb ist.

Die Funktion schaltet sich in folgenden Fällen ein:

- Wenn das Programm beendet ist.
- Nach 5 Minuten, wenn kein Programm gestartet und keine Taste gedrückt wurde.

10. HINWEISE UND TIPPS

10.1 Allgemeines

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse im täglichen Gebrauch sicherzustellen und zum Umweltschutz beizutragen.

- Das Spülen im Geschirrspüler, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, verbraucht in der Regel weniger Wasser und Energie als das Spülen von Hand.
- Beladen Sie den Geschirrspüler mit der maximalen Füllmenge, um Wasser und Energie zu sparen. Um die besten Reinigungsergebnisse zu erzielen, ordnen Sie die Gegenstände in den Körben wie in der Bedienungsanleitung beschrieben ein und überladen Sie die Körbe nicht.
- Geschirr nicht von Hand vorspülen. Dies erhöht den Wasser- und Energieverbrauch. Wählen Sie bei Bedarf ein Programm mit Vorspülphase.
- Entfernen Sie größere Speisereste von den Tellern und leeren Sie Tassen und Gläser, bevor Sie sie in das Gerät stellen.
- Achten Sie darauf, dass das Geschirr in den Körben sich weder berührt noch von anderem Geschirr verdeckt wird. Nur so erreicht das Spülwasser das ganze Geschirr.
- Wählen Sie ein Programm, das für die Beladung und den Verschmutzungsgrad geeignet ist. ECO bietet den effizientesten Wasser- und Energieverbrauch.
- Zum Verhindern von Kalkablagerungen im Inneren des Geräts:
  - Füllen Sie den Salzbehälter bei Bedarf nach.
  - Verwenden Sie die empfohlene Menge an Spül- und Klarspülmittel.
  - Stellen Sie sicher, dass das aktuelle Niveau des Wasserenthärters mit der Härte der Wasserversorgung übereinstimmt.
  - Befolgen Sie die Anweisungen im Kapitel „Reinigung und Pflege“.

10.2 Verwendung von Salz, Klarspülmittel und Spülmittel

- Verwenden Sie ausschließlich für Geschirrspüler geeignetes Salz, Klarspüler und Spülmittel. Andere Produkte können das Gerät beschädigen.
- In Gebieten mit hartem und sehr hartem Wasser empfehlen wir, für optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse ein normales Geschirrspülmittel (Pulver,

Gel, Tabs ohne Zusatzstoffe), Klarspüler und Salz separat zu verwenden.
- Bei kurzen Spülprogrammen lösen sich Multi-Tabs möglicherweise nicht vollständig auf, was zu Spülmittelrückständen auf dem Geschirr führen kann. Siehe Produktverpackung. Verwenden Sie Tabs bei längeren Programmen.
- Verwenden Sie immer die richtige Menge an Spülmittel. Unzureichende Mengen an Spülmittel können zu mangelhaften Reinigungsergebnissen bzw. Flecken auf den Gegenständen führen. Die Verwendung von zu viel Spülmittel bei weichem oder enthärtetem Wasser führt zu Spülmittelrückständen auf dem Geschirr. Beachten Sie die Anweisungen auf der Spülmittelverpackung.
- Verwenden Sie immer die richtige Menge an Klarspüler. Eine unzureichende Menge an Klarspüler führt zu schlechteren Trocknungsergebnissen. Die Verwendung von zu viel Klarspüler führt zu bläulichen Schichten auf den Gegenständen.
- Bitte stellen Sie sicher, dass der Wasserenthärterstand korrekt ist. Bei zu hoher Stufe wird das Wasser zu weich, was zu Glaskorrosion führen kann. Informationen zur Einstellung der Stufe des Wasserenthärters finden Sie im Kapitel über Einstellungen.

10.3 Was tun, wenn Sie keine Multi-Reinigungstabletten mehr verwenden möchten

Vorgehensweise, um zurück zur separaten Verwendung von Reinigungsmittel, Salz und Klarspülmittel zu kehren:

1. Stellen Sie die höchste Wasserenthärterstufe ein.
2. Stellen Sie sicher, dass der Salzbehälter und der Klarspülmittel-Dosierer gefüllt sind.
3. Starten Sie das kürzeste Programm mit einer Spülphase. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und beladen Sie die Körbe nicht.
4. Stellen Sie den Wasserenthärter nach Ablauf des Programms auf die Wasserhärte in Ihrer Region ein.
5. Stellen Sie die Menge des Klarspülmittels ein.
6. Schalten Sie die Klarspülmittelnachfüllanzeige ein.

10.4 Vor dem Programmstart

Stellen Sie vor dem Start des gewählten Programms Folgendes sicher:

- Die Filter sind sauber und richtig eingesetzt.
- Die Verschlusskappe des Salzbehälters sitzt fest.
- Die Sprüharme sind nicht verstopft.
- Es ist ausreichend Salz und Klarspüler vorhanden.
- Das Geschirr ist richtig in den Körben angeordnet.
- Das Programm ist geeignet für die Beladung und den Verschmutzungsgrad.
- Die richtige Geschirrspülmittelmenge wird verwendet.

10.5 Entladen der Körbe

1. Lassen Sie das Geschirr abkühlen, bevor Sie es aus dem Gerät nehmen. Heißes Geschirr ist stoßempfindlich.
2. Entladen Sie zuerst den Unter- und dann den Oberkorb.

ⓘ Nach Abschluss des Programms kann sich noch Wasser an den Innenseiten des Geräts befinden.

11. REINIGUNG UND PFLEGE

WICHTIG

Vor Wartungsarbeiten das Gerät deaktivieren und den Stecker des Anschlusskabels aus der Steckdose ziehen.

Verschmutzte Siebe und verstopfte Sprüharme wirken sich negativ auf das Spülergebnis aus.

Die Filter sind selbstreinigend und müssen nicht nach jedem Gebrauch gereinigt werden. Reinigen Sie die Filter einmal pro Woche. Reinigen Sie die Sprüharme alle zwei Monate oder früher, wenn Sie nach Abschluss des Programms Speisereste auf dem Geschirr bemerken. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Häufigkeit der Nutzung des Geräts ab.

11.1 Reinigung der Außenseiten

- Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten, weichen Lappen.
- Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Für das Bedienfeld verwenden Sie bitte Wasser ohne Reinigungsmittel.
- Bitte verwenden Sie keine scheuernden Reinigungsmittel, Scheuerschwämme oder Lösungsmittel.

11.2 Reinigung der Innenseiten

- Reinigen Sie den Innenraum des Geräts mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernden Reinigungsschwämmchen, scharfen Gegenstände, starken Chemikalien, Schaber oder Lösungsmittel.
- Reinigen Sie die Tür, einschließlich der Gummidichtung, einmal pro Woche.
- Verwenden Sie mindestens alle zwei Monate ein spezielles Reinigungsmittel für Geschirrspüler, um die Leistungsfähigkeit des Geräts zu erhalten. Halten Sie sich sorgfältig an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

11.3 Entfernen von Fremdkörpern

Überprüfen Sie die Siebe und die Wanne nach jedem Gebrauch des Geschirrspülers. Fremdkörper (z. B. Glasscherben, Kunststoffteilchen, Knochen oder Zahnstocher usw.) verringern die Reinigungsleistung und können Schäden an der Ablaufpumpe verursachen.

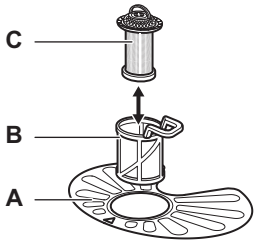
⚠ VORSICHT!

Können Sie die Fremdkörper nicht entfernen, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

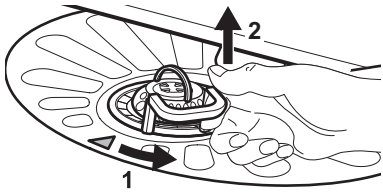
1. Bauen Sie das Siebsystem wie in diesem Kapitel beschrieben aus.
2. Entfernen Sie alle Fremdkörper manuell.
3. Bauen Sie das Siebsystem wie in diesem Kapitel beschrieben wieder ein.

11.4 Filter reinigen

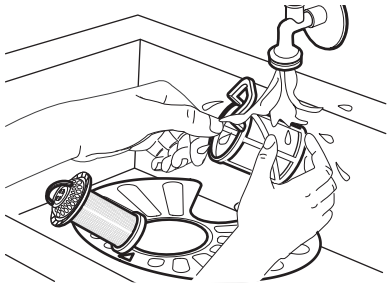
Das Filtersystem besteht aus drei Teilen.



1. Drehen Sie den Filter (**B**) gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie ihn heraus.



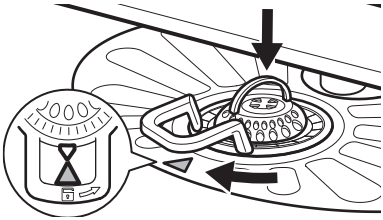
2. Entfernen Sie den Filter (**C**) aus dem Filter (**B**).
3. Entfernen Sie den flachen Filter (**A**).
4. Waschen Sie die Filter.



5. Stellen Sie sicher, dass sich keine Speisereste oder Verschmutzungen im oder um den Rand der Wanne befinden.
6. Setzen Sie den flachen Filter (**A**) wieder ein. Stellen Sie sicher, dass er korrekt unter den beiden Schienen positioniert ist.



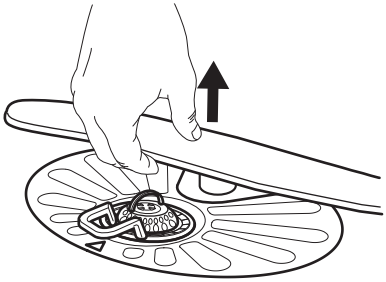
7. Setzen Sie die Filter (**B**) und (**C**) wieder zusammen.
8. Setzen Sie den Filter (**B**) wieder in den flachen Filter (**A**) ein. Drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, bis er einrastet.



⚠ **VORSICHT!**
Eine falsche Anordnung der Filter kann zu schlechten Spülergebnissen und einer Beschädigung des Geräts führen.

11.5 Reinigung des unteren Sprüharms

1. Ziehen Sie zum Entfernen des unteren Sprüharms diesen nach oben.



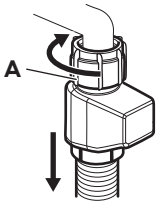
2. Reinigen Sie den Sprüharm unter fließendem Wasser. Entfernen Sie Verunreinigungen aus den Öffnungen des Sprüharms mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einem Zahnstocher. Lassen Sie Wasser durch die Austrittsöffnungen laufen, um Verschmutzungen aus dem Inneren zu entfernen.
3. Drücken Sie den Sprüharm nach unten, um ihn wiedereinzusetzen.

11.6 Reinigung des oberen Sprüharms

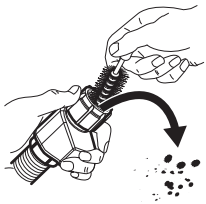
Entfernen Sie den oberen Sprüharm nicht. Wenn die Öffnungen im Sprüharm verstopft sind, entfernen Sie die Rückstände der Verunreinigungen mit einem dünnen spitzen Gegenstand, z. B. einem Zahnstocher.

11.7 Reinigung des Zulaufschlauchfilters

1. Schließen Sie den Wasserhahn.
2. Drehen Sie die Halterung (A) im Uhrzeigersinn. Ziehen Sie den Schlauch ab.



3. Reinigen Sie den Filter des Zulaufschlauchs.



12. FEHLERBEHEBUNG

12.1 Fehlerbehebung

Bitte beachten Sie die folgende Tabelle für Informationen zu möglichen Problemen. Bei einigen Problemen blinkt die entsprechende Anzeige intermittierend, um auf eine Fehlfunktion und den Alarmcode hinzuweisen.

Die meisten Störungen, die auftreten, können behoben werden, ohne dass ein autorisiertes Servicezentrum kontaktiert werden muss.

Wenn Sie das Gerät überprüft haben, dann schalten Sie es aus und dann ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum.

WICHTIG

Schließen Sie den Wasserhahn, ziehen Sie den Netzstecker und verwenden Sie das Gerät erst, wenn das Problem behoben ist.

Sie können das Gerät nicht aktivieren.

- Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker an die Steckdose angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass keine beschädigte Sicherung im Sicherungskasten ist.

Das Programm startet nicht.

- Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür geschlossen ist.
- Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, dann brechen Sie den Countdown ab oder warten Sie auf das Ende des Countdowns.
- Das Gerät regeneriert das Granulat im Wasserenthärter. Die Dauer dieses Vorgangs beträgt ca. 5 Minuten.

Das Gerät füllt sich nicht mit Wasser. Die Anzeige blinkt in Abständen einmal. Ein Signalton ertönt in Abständen einmal.

- Vergewissern sich, dass der Wasserhahn offen ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Druck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Informationen erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Wasserbehörde.
- Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn nicht verstopft ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Filter im Zulaufschlauch nicht verstopft ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt oder gebogen ist.

Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab. Die Anzeige blinkt in Abständen zweimal. Ein Signalton ertönt in Abständen zweimal.

- Stellen Sie sicher, dass der Spülbeckenablauf nicht verstopft ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das interne Filtersystem nicht verstopft ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder gebogen ist.

Das Aqua-Control-System ist eingeschaltet. Die Anzeige blinkt in Abständen dreimal. Ein Signalton ertönt in Abständen dreimal.

- Schließen Sie den Wasserhahn.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät ordnungsgemäß installiert ist.
- Achten Sie darauf, die Körbe wie in der Bedienungsanleitung beschrieben zu beladen.

Fehlfunktion des Sensors zur Erkennung des Wasserstands. Die Anzeige blinkt in Abständen viermal. Ein Signalton ertönt in Abständen viermal.

- Vergewissern Sie sich, dass die Filter sauber sind.
- Schalten Sie das Gerät aus und ein.

Fehlfunktion der Spül- oder Ablaufpumpe. Die Anzeige blinkt in Abständen fünfmal. Ein Signalton ertönt in Abständen fünfmal.

- Schalten Sie das Gerät aus und ein.

Die Temperatur des Wassers im Gerät ist zu hoch oder es liegt eine Fehlfunktion des Temperatursensors vor. Die Anzeige blinkt in Abständen sechsmal. Ein Signalton ertönt in Abständen sechsmal.

- Vergewissern Sie sich, dass die Temperatur des einlaufenden Wassers 60 °C nicht überschreitet.
- Schalten Sie das Gerät aus und ein.

Technische Fehlfunktion des Geräts. Die Anzeige blinkt in Abständen zwölfmal. Ein Signalton ertönt in Abständen zwölfmal.

- Schalten Sie das Gerät aus und ein.

Der Wasserstand im Gerät ist zu hoch. Die Anzeige blinkt in Abständen fünfzehnmal. Ein Signalton ertönt in Abständen fünfzehnmal.

- Schalten Sie das Gerät aus und ein.
- Vergewissern Sie sich, dass die Filter sauber sind.
- Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch in der richtigen Höhe über dem Boden installiert ist. Siehe Montageanleitung.

Das Gerät stoppt und startet während des Betriebs mehrere Male.

- Das ist normal. So werden optimale Reinigungsergebnisse erzielt und Strom gespart.

Das Programm dauert zu lange.

- Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, dann brechen Sie den Countdown ab oder warten Sie auf das Ende des Countdowns.

Aus der Gerätetür tritt ein wenig Wasser aus.

- Das Gerät ist nicht ausgerichtet. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden).
- Die Gerätetür sitzt nicht mittig auf der Wanne. Stellen Sie den hinteren Fuß ein (sofern vorhanden).

Die Gerätetür lässt sich nur schwer schließen.

- Das Gerät ist nicht ausgerichtet. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden).
- Teile des Geschirrs ragen aus den Körben heraus.

Die Gerätetür öffnet sich während des Spülgangs.

- AirDry-Funktion wird aktiviert, um die Trocknungsergebnisse zu verbessern und gleichzeitig Energie zu sparen. Zum Deaktivieren der Funktion siehe Kapitel „Einstellungen“.

Klappernde oder schlagende Geräusche aus dem Geräteinneren.

- Das Geschirr ist nicht richtig in den Körben eingeordnet. Siehe Kapitel „Beladen des Geschirrspülers“.
- Achten Sie darauf, dass sich die Sprüharme frei drehen können.

Das Gerät löst den Schutzschalter aus.

- Die Stromstärke reicht nicht aus, um alle eingeschalteten Geräte gleichzeitig zu versorgen. Bitte überprüfen Sie die Stromstärke der Steckdose und die Kapazität des Messgeräts oder schalten Sie eines der verwendeten Geräte aus.
- Interner elektrischer Fehler des Geräts. Wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicezentrum.

12.2 Die Geschirrspül- und Trocknungsergebnisse sind nicht zufriedenstellend

Schlechte Spülergebnisse.

- Nutzen Sie intensivere Spülprogramme.
- Reinigen Sie die Austrittsdüsen der Sprüharme und den Filter. Siehe Reinigung und Pflege.
- Siehe Täglicher Gebrauch, Hinweise und Tipps und Broschüre zum Beladen der Körbe.

Schlechte Trocknungsergebnisse

- Das Geschirr stand zu lange im geschlossenen Gerät.
- Es ist kein Klarspülmittel vorhanden oder die Klarspülmittelmenge ist nicht ausreichend. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer oder stellen Sie ihn auf eine höhere Stufe.
- Kunststoffteile müssen eventuell mit einem Geschirrtuch getrocknet werden.
- Aktivieren Sie für die beste Trocknungsleistung die Funktion AirDry.
- Verwenden Sie stets Klarspülmittel, auch mit Multi-Reinigungstabletten.

Weiße Streifen auf Gläsern und Geschirr.

- Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu hoch. Stellen Sie eine geringere Klarspülerstufe ein.
- Die Menge an Geschirrspülmittel ist zu hoch.

Gläser und Geschirr weisen durch trockene Wassertropfen verursachte Flecken auf.

- Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist nicht ausreichend. Stellen Sie eine höhere Klarspülerstufe ein.
- Die Qualität des Klarspülmittels kann die Ursache sein.

Das Geschirr ist nass.

- Aktivieren Sie für die beste Trocknungsleistung die Funktion AirDry.
- Das Programm verfügt nicht über eine Trocknungsphase oder das Programm hat eine Trocknungsphase mit niedriger Temperatur.
- Der Klarspülmittel-Dosierer ist leer.
- Die Qualität des Klarspülmittels kann die Ursache sein.
- Die Qualität der Multi-Reinigungstabs kann die Ursache sein. Probieren Sie eine andere Marke aus oder schalten Sie den Klarspülmittel-Dosierer ein und verwenden Sie das Klarspülmittel zusammen mit den Multi-Reinigungstabs.

Der Geräteinnenraum ist nass.

- Dies ist kein Defekt des Geräts. Feuchtigkeit kondensiert an den Wänden des Geräts.

Ungewöhnliche Schaumbildung während des Spülgangs.

- Verwenden Sie nur Geschirrspülmittel für Geschirrspüler.

- Verwenden Sie ein Geschirrspülmittel eines anderen Herstellers.
- Spülen Sie Geschirr nicht unter fließendem Wasser vor.

Rostspuren am Besteck.

- Es befindet sich zu viel Salz im Spülwasser. Siehe **„Wasserenthärter“**.
- Besteck aus Silber- und Edelstahl wurden zusammen in das entsprechende Fach gelegt. Ordnen Sie Silber- und Edelstahlteile nicht zusammen ein.

Am Ende des Programms befinden sich Spülmittelreste im Behälter.

- Der Reinigungsmittel-Tab blieb im Behälter stecken und wurde daher nicht vollständig im Wasser aufgelöst.
- Das Spülmittel kann nicht mit Wasser aus dem Behälter entfernt werden. Achten Sie darauf, dass der Sprüharm nicht blockiert oder verstopft ist.
- Achten Sie darauf, dass das Geschirr in den Körben den Deckel des Spülmittelbehälters nicht blockiert, so dass er sich öffnen lässt.

Gerüche im Gerät.

- Siehe **„Reinigen des Geräteinnenraums“**.

Kalkablagerungen auf dem Geschirr, im Innenraum und auf der Türinnenseite.

- Es befindet sich zu wenig Salz im Behälter. Prüfen Sie die Nachfüllanzeige.
- Die Verschlusskappe des Salzbehälters ist lose.
- Ihr Leitungswasser ist hart. Siehe **„Wasserenthärter“**.
- Verwenden Sie stets Salz, auch wenn Sie Multi-Reinigungstabs nutzen und stellen Sie die Regenerierung des Wasserenthärters ein. Siehe **„Wasserenthärter“**.
- Wenn Kalkablagerungen bestehen, reinigen Sie das Gerät mit den geeigneten Reinigungsmitteln.
- Probieren Sie ein anderes Spülmittel aus.
- Wenden Sie sich an den Spülmittelhersteller.

Das Geschirr ist glanzlos, verfärbt sich oder ist abgebrochen.

- Stellen Sie sicher, dass nur spülmaschinenfeste Teile im Gerät gespült werden.
- Beladen und entladen Sie den Korb vorsichtig. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe.
- Legen Sie empfindliche Gegenstände in den oberen Korb.

13. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite / Höhe / Tiefe (mm)	596 / 818 - 898 / 550
Elektrischer Anschluss [1]	Spannung (V)	220 - 240
	Frequenz (Hz)	50
Druck der Wasserversorgung	Min. / max. MPa (bar)	0.05 (0.5) / 1 (10)
Wasserzufuhr	Kaltes Wasser oder Warmwasser (°C) [2]	min. 5 – max. 60
Fassungsvermögen	Einstellungen vornehmen	13

[1] Weitere Werte finden Sie auf dem Typenschild.

[2] Wenn das Warmwasser von einer alternativen Energiequelle (z. B. Solaranlage) kommt, dann verwenden Sie die Warmwasserversorgung, um den Energieverbrauch zu reduzieren.

13.1 Link zur EU EPREL-Datenbank

Der QR-Code auf der Energieplakette des Geräts bietet einen Web-Link zur Registrierung des Geräts in der EU EPREL-Datenbank. Bewahren Sie daher die Energieplakette als Referenz zusammen mit dieser Bedienungsanleitung und allen anderen Unterlagen, die mit dem Gerät geliefert wurden, auf.

Informationen bezüglich der Geräteleistung finden Sie in der EU EPREL-Datenbank mit Hilfe des Links https://eprel.ec.europa.eu sowie mit dem Modellnamen und der Produktnummer, die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden. Siehe Kapitel „Gerätebeschreibung“.

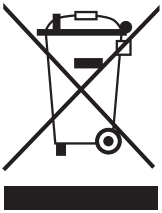
14. RÜCKSCHLAGVENTIL

Nur für Deutschland

Stellen Sie gemäß der Deutschen Trinkwasserverordnung sicher, dass Sie beim Anschluss des Wasserzulaufschlauches eine Sicherheitsvorrichtung anbringen (gemäß DIN EN 1717 Flüssigkeitskategorie 2 Typ EC oder ED und EN 13959) die den Rückfluss in den Wasserschanschluß verhindert (Rückflußverhinderer bzw. Rückschlagventil). Zudem muss diese Sicherheitsvorrichtung für dieses Gerät einen maximalen Druckfall von 0.06 bar bei 10 l/min gewährleisten fördermenge. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch des Gerätes daher nicht ohne Rückflussverhinderer an den Wasseranschluß an und nutzen Sie das Gerät nicht ohne entsprechenden Rückflußverhinderer. Beispielsweise können Sie ein solches Rückschlagventil auf unserer Website erwerben indem Sie nach "CV-Rückschlagventil" suchen.

15. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG

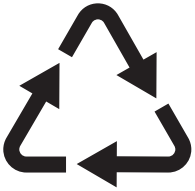
Ihre Pflichten als Endnutzer



Dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät ist mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern gekennzeichnet. Das Gerät darf deshalb nur getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall gesammelt und zurückgenommen werden, es darf also nicht in den Hausmüll gegeben werden. Das Gerät kann z. B. bei einer kommunalen Sammelstelle oder ggf. bei einem Vertreiber (siehe zu deren Rücknahmepflichten unten) abgegeben werden. Das gilt auch für alle Bauteile, Unterbaugruppen und Verbrauchsmaterialien des zu entsorgenden Altgeräts.

Bevor das Altgerät entsorgt werden darf, müssen alle Altbatterien und Altakkumulatoren vom Altgerät getrennt werden, die nicht vom Altgerät umschlossen sind. Das gleiche gilt für Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können. Der Endnutzer ist zudem selbst dafür verantwortlich, personenbezogene Daten auf dem Altgerät zu löschen.

Hinweise zum Recycling



Helfen Sie mit, alle Materialien zu recyceln, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind. Entsorgen Sie solche Materialien, insbesondere Verpackungen, nicht im Hausmüll sondern über die bereitgestellten Recyclingbehälter oder die entsprechenden örtlichen Sammelsysteme.

Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz auch elektrische und elektronische Geräte.

Rücknahmepflichten der Vertreiber in Deutschland

Wer auf mindestens 400 m² Verkaufsfläche Elektro- und Elektronikgeräte vertreibt oder sonst geschäftlich an Endnutzer abgibt, ist verpflichtet, bei Abgabe eines neuen Geräts ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Das gilt auch für Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Solche Vertreiber müssen zudem auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (kleine Elektrogeräte), im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zu-

rückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft, kann aber auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt werden.

Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, wenn das neue Elektro- oder Elektronikgerät dorthin geliefert wird; in diesem Fall ist die Abholung des Altgerätes für den Endnutzer kostenlos.

Die vorstehenden Pflichten gelten auch für den Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Vertreiber Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte bzw. Gesamtlager- und -versandflächen für Lebensmittel vorhalten, die den oben genannten Verkaufsflächen entsprechen. Die unentgeltliche Abholung von Elektro- und Elektronikgeräten ist dann aber auf Wärmeüberträger (z. B. Kühlschrank), Bildschirme, Monitore und Geräte, die Bildschirme mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm² enthalten, und Geräte beschränkt, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm beträgt. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertreiber geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für kleine Elektrogeräte (s.o.), die der Endnutzer zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.

Rücknahmepflichten von Vertreibern und andere Möglichkeiten der Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten in der Region Wallonien

Vertreiber, die Elektro- und Elektronikgeräte verkaufen, sind verpflichtet, bei der Lieferung von Neugeräten Altgeräte desselben Typs, die im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie die Neugeräte erfüllen, kostenlos vom Endverbraucher zurückzunehmen. Dies gilt auch bei der Lieferung von neuen Elektro- und Elektronikgeräten oder beim Fernabsatz.

Darüber hinaus ist jeder, der Elektro- und Elektronikgeräte auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² verkauft, verpflichtet, Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (Elektrokleingeräte), im Ladengeschäft oder in unmittelbarer Nähe kostenlos zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht vom Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes abhängig gemacht werden.

Die Rücknahme von Elektro- und Elektronikgeräten kann auch auf Containerplätzen oder zugelassenen Recyclinghöfen erfolgen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung.

1. SAFETY INFORMATION..... **25**
2. SAFETY INSTRUCTIONS..... **26**
3. PRODUCT DESCRIPTION..... **28**
4. CONTROL PANEL..... **28**
5. PROGRAMMES..... **29**
6. SETTINGS..... **30**
7. BEFORE FIRST USE..... **32**
8. LOADING THE DISHWASHER..... **34**
9. DAILY USE..... **36**
10. HINTS AND TIPS..... **37**
11. CARE AND CLEANING..... **38**
12. TROUBLESHOOTING..... **40**
13. TECHNICAL DATA **43**
14. ENVIRONMENTAL CONCERNS..... **43**

1. ⚠ SAFETY INFORMATION

Before the installation and use of the appliance read the supplied instructions carefully. The manufacturer is not responsible for any injuries or damage that result from incorrect installation or usage. Always keep the instructions in a safe and accessible location for future reference.

1.1 Children and vulnerable people safety

- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning the use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved. Children of less than 8 years of age and persons with very extensive and complex disabilities shall be kept away from the appliance unless continuously supervised.
- Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.
- Keep detergents away from children.
- Keep children and pets away from the appliance when the door is open.
- Children shall not carry out cleaning and user maintenance of the appliance without supervision.

1.2 General Safety

- This appliance is for cleaning household-type dishes and tableware only.
- This appliance is designed for single household domestic use in an indoor environment.
- This appliance may be used in offices, hotel guest

rooms, bed & breakfast guest rooms, farm guest houses and other similar accommodation where such use does not exceed (average) domestic usage levels.
- Do not change the specification of this appliance.
- The operating water pressure (minimum and maximum) must be between 0.05 (0.5) / 1 (10) MPa (bar).
- Follow the maximum number of 13 place settings.
- The appliance door should not be left in an open position to avoid the tripping hazard.
- If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its Authorised Service Centre or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.
- WARNING: Knives and other utensils with sharp points must be loaded in the basket with their points down or placed in a horizontal position.
- Before any maintenance operation, deactivate the appliance and disconnect the mains plug from the socket.
- Do not use high pressure water sprays and/or steam to clean the appliance.
- If the appliance has ventilation openings in the base, they must not be covered e.g. by a carpet.
- The appliance is to be connected to the water mains using the new supplied hose-sets. Old hose sets must not be reused.

2. SAFETY INSTRUCTIONS

2.1 Installation

⚠ **WARNING!**
Only a qualified person must install this appliance.

- Remove all the packaging.
- Do not install or use a damaged appliance.
- Follow the supplied installation instructions.
- Be careful when moving the appliance, as it is heavy. Use safety gloves and enclosed footwear.
- Do not install or use the appliance in temperatures below 0°C.
- Install the appliance in a safe and suitable place that meets installation requirements.
- Do not use the appliance before installing it in the built-in structure due to safety manner.
- If the furniture panel is not installed, the door may close unexpectedly. Open the appliance door carefully to avoid the risk of injury. After installation, make sure the

plastic covers are locked in position. Damage or removal of the plastic covers on the sides of the door may impact the functionality of the appliance and may cause an injury. If the plastic cover is damaged, contact the Authorized Service Centre for replacement.

2.2 Electrical connection

⚠ WARNING!
Risk of fire and electric shock.

- WARNING: This appliance is designed to be installed / connected to a grounding connection in the building.
- Ensure the rating plate parameters are compatible with the mains power supply.
- Always use a correctly installed shockproof socket.
- Do not use multi-plug adapters and extension cables.
- Prevent damage to the mains plug and mains cable. If a replacement is required, contact our Authorized Service Centre.
- Connect the mains plug to the socket only at the end of installation, and ensure access to the mains plug.
- Do not disconnect the appliance by pulling on the mains cable. Always pull on the mains plug.

2.3 Water connection

⚠ WARNING!
Risk of electric shock.

- Do not cause damage to the water hoses.
- Before connecting to new pipes, pipes unused for a long time, after repairs or installation of new devices (e.g. water meters), let the water run until it is clear.
- Check for water leaks during and after the first use.
- Valid only for Germany: Before installation, refer to "Rückschlagventil" chapter in the German user manual.
- If the water inlet hose is damaged, immediately close the water tap and disconnect the mains plug from the mains socket. Contact the Authorised Service Centre to replace the water inlet hose.
- Electrical power loss deactivates the water protection system, increasing the risk of flooding.
- The water inlet hose has a safety valve and a sheath with an inner mains cable.

2.4 Use

- Keep flammable products or items wet with flammable products away from the appliance.
- Dishwasher detergents are dangerous. Follow the safety instructions on the detergent packaging.
- Do not drink or play with the water in the appliance.
- Wait until the program ends to remove dishes, as detergent may remain on dishes.
- Do not store items or apply pressure on the open door of the appliance.
- The appliance can release hot steam if you open the door while a programme operates.

2.5 Service

- To repair the appliance contact the Authorised Service Centre. Use original spare parts only.
- Self-repair or non-professional repair can be unsafe for the user and may void the guarantee.
- The following spare parts are available for at least 7 years after the model has been discontinued: motor, circulation and drain pump, heaters and heating elements, including heat pumps, piping and related equipment including hoses, valves, filters and aquastops, structural and interior parts related to door assemblies, printed circuit boards, electronic displays, pressure switches, thermostats and sensors, software and firmware including reset software. The following spare parts are available for at least 10 years after the model has been discontinued: door hinge and seals, other seals, spray arms, drain filters, interior racks and plastic peripherals such as baskets and lids. The duration may be longer in your country. For further information, please visit our website.
- Some spare parts are only available for professional repairers and may not be relevant for the model.
- Concerning the lamp(s) inside this product and spare part lamps sold separately: These lamps are intended to withstand extreme physical conditions in household appliances, such as temperature, vibration, humidity, or are intended to signal information about the operational status of the appliance. They are not intended to be used in other applications

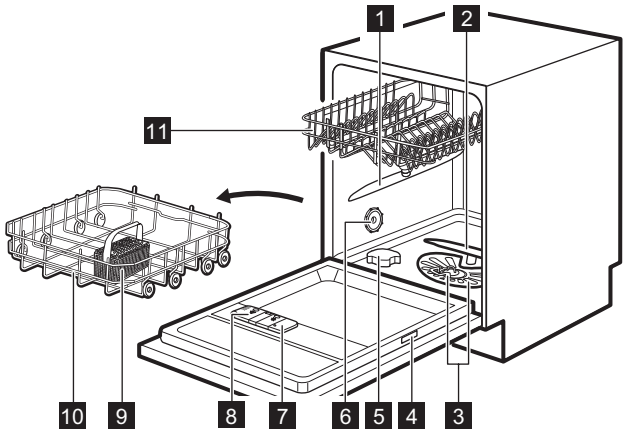
and are not suitable for household room illumination.

2.6 Disposal

⚠ **WARNING!**
Risk of injury or suffocation.

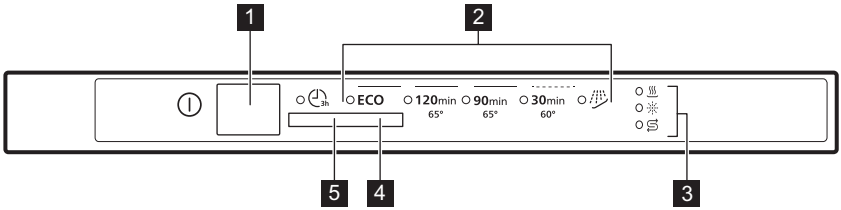
- Disconnect the appliance from the mains supply.
- Cut off the mains cable and discard it.
- Remove the door catch to prevent children and pets to get closed in the appliance.

3. PRODUCT DESCRIPTION



1 Upper spray arm
2 Lower spray arm
3 Filters
4 Rating plate
5 Salt container
6 Air vent
7 Rinse aid dispenser
8 Detergent dispenser
9 Cutlery basket
10 Lower basket
11 Upper basket

4. CONTROL PANEL



1 On/off button / Reset button
2 Programme indicators
3 Indicators
4 Programme button
5 Delay button

4.1 Indicators

	It is on when you select a programme with the drying phase. It flashes when the drying phase operates. Refer to "Programmes" chapter.
	It is on when the rinse aid dispenser needs refilling. Refer to "Before first use" chapter.
	It is on when the salt container needs refilling. Refer to "Before first use" chapter.

5. PROGRAMMES

ECO

This programme offers the most efficient use of water and energy consumption for crockery, cutlery, pots, and pans with normal soil. Phases: prewash, dishwashing at 50°C, intermediate rinse, final rinse at 55°C, drying, AirDry. This is the standard programme for test institutes. This programme is used to assess compliance with the Ecodesign Commission Regulation (EU) 2019/2022.

120min

For crockery, cutlery, pots, and pans with normal, dried-on soil. Phases: dishwashing at 65°C, intermediate rinse, final rinse at 50°C, drying, AirDry.

90min

For crockery, cutlery, pots, and pans with normal, lightly dried-on soil. Phases: dishwashing at 65°C, intermediate rinse, final rinse at 55°C, drying, AirDry.

30min

For crockery and cutlery with fresh soil. Phases: dishwashing at 60°C, rinse at 50°C, AirDry. The programme does not include the drying phase or the release of rinse aid. Leave the items in the dishwasher with the door open to allow air drying.

5.1 Special programmes

Rinse&Hold

The programme refreshes dishes that will be washed later. Do not use detergent with this programme.

5.2 Consumption values

A - programme, **B** - water (l), **C** - energy (kWh), **D** - duration (min).

A	B	C	D
ECO	9.9	0.936	240
120min	11.5	0.900	120
90min	11.5	0.975	90
30min	9.0	0.600	30
	4.5	0.025	15

The pressure and the temperature of the water, the variations of the mains supply, the options, the quantity of dishes and the degree of soil can change the values.

The values for programmes other than ECO are indicative only.

5.3 Information for comparative tests

To receive the necessary information for conducting performance tests (e.g. according to: EN60436), send an email to:

info.test@dishwasher-production.com

In your request, include the product number code (PNC) from the rating plate.

For any other questions regarding your dishwasher, refer to the service book provided with your appliance.

6. SETTINGS

6.1 Programme selection mode and user mode

When the appliance is in programme selection mode, you can set a programme and enter user mode.

Settings available in the user mode:

- The level of water softener according to the water hardness.
- Activation or deactivation of the rinse aid empty notification.
- Activation or deactivation of the acoustic signal for the end of a programme.
- Activation or deactivation of the AirDry.

The saved settings remain valid until you change them again.

How to set the programme selection mode

The appliance is in programme selection mode when the programme indicator ECO flashes.

After activation, the appliance is in programme selection mode by default. If not, set the programme selection mode the following way:

Press and hold the on/off button until the appliance is in programme selection mode.

How to enter user mode

Make sure the appliance is in programme selection mode.

1. Press and hold the reset button for 3 seconds.
2. Turn the dishwasher off, then turn it on again.
3. Press and hold the programme button until the indicator **ECO** flashes and the indicators **120min**, 90min and 30min are on.

6.2 Water softener

The water softener removes minerals from the water supply, which would have a negative effect on the washing results and on the appliance.

The higher the content of these minerals, the harder your water is. Water hardness is measured in equivalent scales.

The water softener level should be adjusted according to the water hardness of your water supply. The adjustment is necessary regardless of the detergent type used to ensure good dishwashing results and to keep the salt indicator active. Your local water authority can advise you on the water hardness in your area. The default factory setting is level 5.

ⓘ Multi-tabs with a softening agent have limited effectiveness in softening water. Refer to the product packaging.

Water hardness

°dH	°fH	mmol/l	mg/l (ppm)	°Clark	L[1)]
47 -50	84 -90	8.4 -9.0	835 -904	58 -63	10
43 -46	76 -83	7.6 -8.3	755 -834	53 -57	9
37 -42	65 -75	6.5 -7.5	645 -754	46 -52	8
29 -36	51 -64	5.1 -6.4	505 -644	36 -45	7
23 -28	40 -50	4.0 -5.0	395 -504	28 -35	6
19 -22	33 -39	3.3 -3.9	325 -394	23 -27	5
15 -18	26 -32	2.6 -3.2	255 -324	18 -22	4
11 -14	19 -25	1.9 -2.5	185 -254	13 -17	3
4 -10	7 -18	0.7 -1.8	70 -184	5 -12	2
<4	<7	<0.7	<70	< 5	1

[1)] Water softener level

The water softener undergoes an automatic regeneration process. [1)]

How to set the water softener level

Make sure the appliance is in user mode.

1. Wait until the indicator starts to flash, the indicator **ECO** continues to flash and the remaining indicators are off.

The intermittent flashing of the indicator shows the current setting: e.g. 5 flashes + pause + 5 flashes = level 5.

2. Press the programme button repeatedly to change the setting. Each pressing of the programme button increases the level number. After reaching the level 10, the count starts again from the level 1.
3. Press the on/off button to confirm the setting.

6.3 The rinse aid empty notification

The rinse aid helps to dry the dishes without streaks and stains. It is automatically released during the final rinse.

When the rinse aid chamber is empty, the rinse aid indicator turns on. If the drying results are satisfactory while using multi-tablets only, you can deactivate the notification for refilling the rinse aid. However, for best drying performance, always use rinse aid.

If standard detergent or multi-tablets without rinse aid are used, activate the notification to keep the rinse aid refill indicator active.

How to deactivate the rinse aid empty notification

Make sure the appliance is in user mode.

1. Press the programme button immediately.

The indicator 120min starts to flash.

2. Wait until the indicator 120min continues to flash and the remaining programme indicators are off.

The indicator shows the current setting:

- is on = Rinse aid empty notification is on.
- is off = Rinse aid empty notification is off.

3. Press the programme button to change the setting.
4. Press the on/off button to confirm the setting.

6.4 Acoustic signals

Acoustic signals sound when a malfunction of the appliance occurs. It is not possible to deactivate these acoustic signals.

There is also an acoustic signal that sounds when the programme is completed. By default this acoustic signal is deactivated but it is possible to activate it.

How to activate the acoustic signal for the end of the programme

Make sure the appliance is in user mode.

1. Press the programme button twice.

The indicator 90min starts to flash.

2. Wait until the indicator 90min continues to flash and the remaining programme indicators are off.

The indicator shows the current setting:

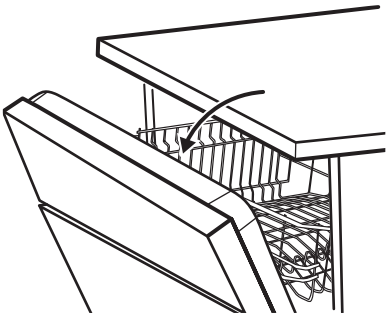
- is off = The acoustic signal is off.
- is on = The acoustic signal is on.

3. Press the programme button to change the setting.
4. Press the on/off button to confirm the setting.

6.5 AirDry

AirDry improves the drying results with less energy consumption. During the drying phase, the door opens automatically and remains ajar.

[1] For the correct water softener operation, the resin of the softener device needs to be regenerated regularly. This process is automatic and is part of the normal dishwasher operation. The frequency of regeneration depends on the water softener level setting. The higher the level, the more frequent the regeneration. At high levels, regeneration occurs twice in a cycle: during dishwashing and after the final rinse. At lower levels, regeneration occurs only after the final rinse. The rinsing of the softener occurs at the beginning of the successive cycle. At high levels, it additionally occurs at the end of dishwashing. The rinsing of the softener ends with a complete drain. The regeneration increases the duration of the programme by maximum 5 min, the water consumption by maximum 4 l, and the energy consumption by 2 Wh. In the currently applicable standard laboratory conditions with water hardness 2.5 mmol/l (water softener: level 3), the regeneration will occur every 62 l of used water. Water temperature, water pressure and variations of the mains supply can change the values.



⚠ CAUTION!
Do not try to close the appliance door within 2 minutes after automatic opening. This can cause damage to the appliance.

AirDry is automatically activated with all programmes excluding (if applicable).

The duration of the drying phase and the door opening time vary depending on the selected programme and options.

⚠ CAUTION!
If children have access to the appliance, it is advised to deactivate AirDry as opening the door may pose a danger.

How to deactivate the AirDry

Make sure the appliance is in user mode.

1. Press the programme button three times.

The indicator 30min starts to flash.

2. Wait until the indicator 30min continues to flash and the remaining programme indicators are off.

The indicator shows the current setting:

- is off = AirDry is off.
- is on = AirDry is on.

3. Press the programme button to change the setting.
4. Press the on/off button to confirm the setting.

7. BEFORE FIRST USE

1. **Adjust the level of the water softener according to the hardness of the water supply.**
2. Fill the salt container.
3. Fill the rinse aid dispenser.
4. Open the water tap.
5. Run a programme with detergent to remove any residues from the manufacturing process. Do not put dishes in the baskets.

After starting the programme, the appliance recharges the resin in the water softener for up to 5 minutes. The washing phase starts only after this procedure is complete. The procedure is repeated periodically.

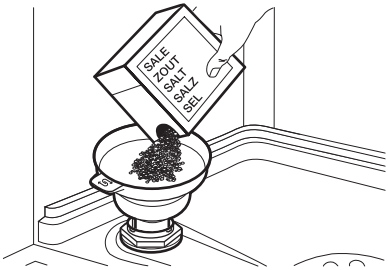
7.1 The salt container

⚠ CAUTION!
Use only regeneration salt for dishwashers. Do not use kitchen salt.

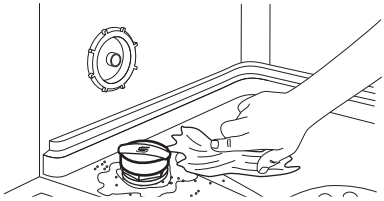
The salt is used to recharge the resin in the water softener and to assure good washing results in daily use.

7.2 How to fill the salt container

1. Turn the cap of the salt container counterclockwise and remove it.
2. Put 1 litre of water in the salt container (only for the first time).
3. Fill the salt container with 1 kg of salt (until it is full).



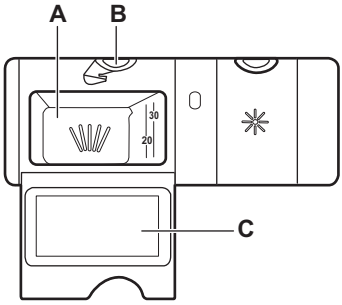
4. Carefully shake the funnel by its handle to get the last granules inside.
5. Remove the salt around the opening of the salt container.



6. Turn the cap clockwise to close the salt container.

⚠ CAUTION!
Water and salt can come out of the salt container when you fill it. To prevent corrosion, fill the salt container and then immediately start a complete dishwashing cycle with detergent.

7.3 Using the detergent



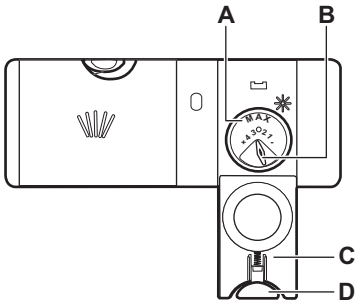
⚠ CAUTION!
Only use detergent specifically designed for dishwashers.

1. Press the release button (**B**) to open the lid (**C**).
2. Put the detergent in the compartment (**A**). You can use detergent in tablets, powder or gel.
3. If the programme includes a prewash phase, put up to 5 g of detergent on the inner part of the dishwasher door.
4. Close the lid. Make sure that the release button locks into position.

ⓘ Do not fill the compartment (**A**) with more than 30 ml of gel detergent.

For information about the detergent dosage, refer to the manufacturer's instructions on the packaging of the product. Usually, 20 - 25 ml of gel detergent or up to 18 g of powder detergent is adequate for washing a load with normal soil.

7.4 How to fill the rinse aid dispenser



⚠ CAUTION!
The compartment (**A**) is for rinse aid only. Do not fill it with detergent.

⚠ CAUTION!
Only use rinse aid designed specifically for dishwashers.

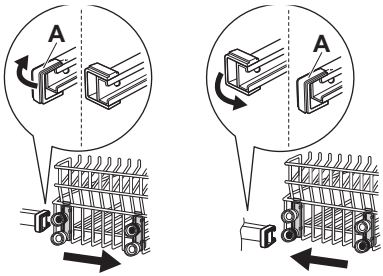
1. Press the release button (**D**) to open the lid (**C**).
2. Fill the dispenser (**A**) until the rinse aid reaches the marking "MAX".
3. Remove the spilled rinse aid with an absorbent cloth to prevent excessive foam formation.
4. Close the lid. Make sure that the release button locks into position.

ⓘ You can turn the selector of the released quantity (**B**) between position 1 (lowest quantity) and position 4 or 6 (highest quantity).

8. LOADING THE DISHWASHER

- For best cleaning results, arrange items in the baskets as instructed in the user manual.
- Load the dishwasher to its full capacity to save water and energy.
- Do not overload the baskets to ensure the dishwasher operates efficiently.
- Make sure that items in the baskets do not touch or cover each other. Only then can the water completely reach and wash the dishes.
- Use the appliance to wash dishwasher-safe items only.
- Do not wash the following materials in the dishwasher: wood, horn, pewter, copper, aluminium, delicate ornamented porcelain, unprotected carbon steel or silver. This can cause them to crack, warp, discolour, pit, rust, tarnish or corrode.
- Do not wash in the appliance items that can absorb water (sponges, household cloths).
- Put hollow items (cups, glasses and pans) with the opening facing downwards to allows water to drain out.
- Make sure that glass items do not touch each other.
- Put light items in the upper basket. Make sure that the items do not move freely.
- Put cutlery and small items in the cutlery basket.
- Make sure that the spray arms can move freely before you start a programme.
- Adjust the height of the upper basket to fit large dishes.

8.1 How to adjust the height of the upper basket



Moving the upper basket to the higher position:

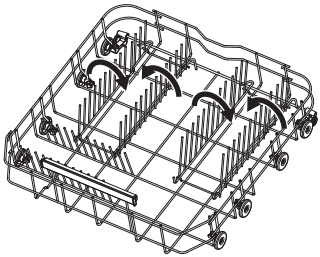
1. Move the front runner stops (A) of the upper basket outwards and slide the basket out.
2. Refit the basket in the higher position and replace the stops (A) in their original position.

8.2 Dishwasher basket features

Included accessories may vary depending on your dishwasher model.

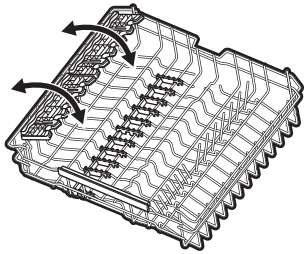
Lower basket

The number of foldable tines may vary depending on your dishwasher model.

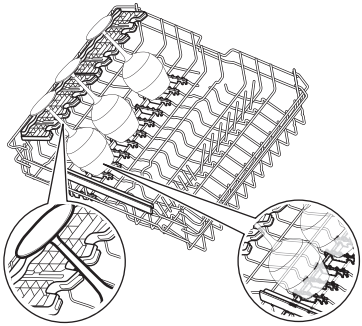


Upper basket

The shelves for holding cups can be folded down to make space for tall dishes.

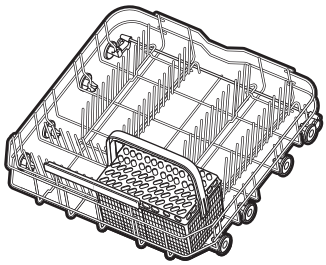


The cup shelves have grooves to hold stemware, while rubber spikes ensure stability.



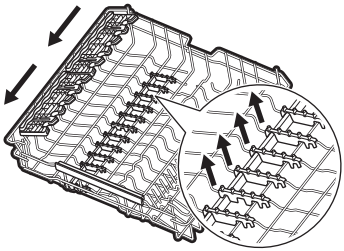
Cutlery basket

Place the cutlery basket in the front-right corner of the lower basket. Use it for cutlery and small items.

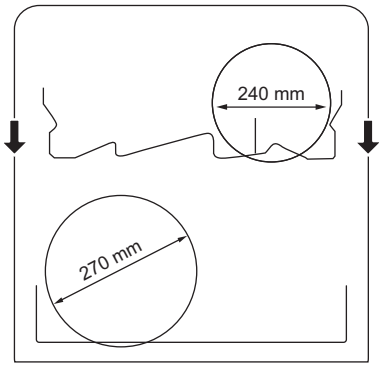


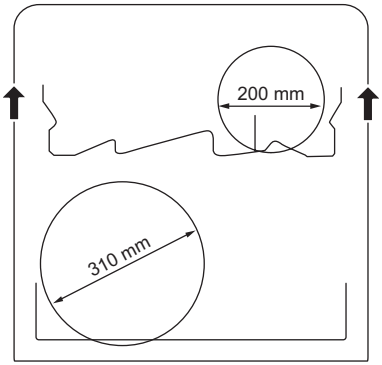
How to remove accessories

Cup shelves and rubber spikes can be temporarily removed to accommodate cumbersome items



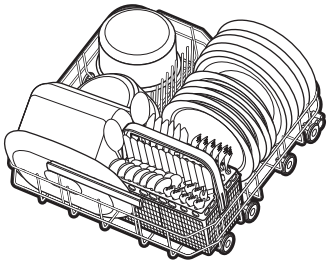
Maximum dish heights (mm)

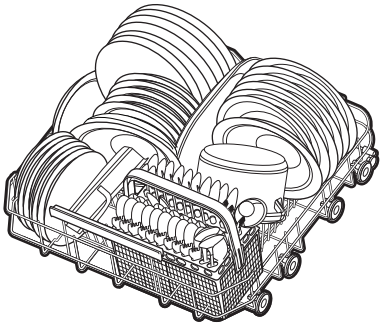




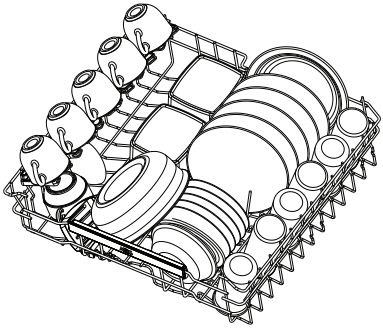
8.3 Dishwasher loading examples

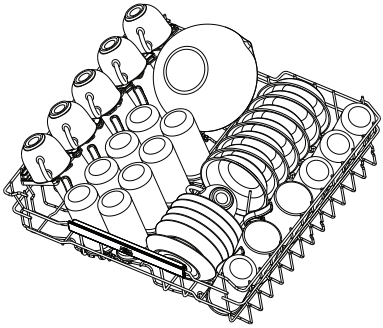
Lower basket



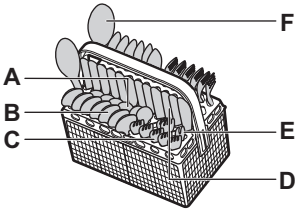


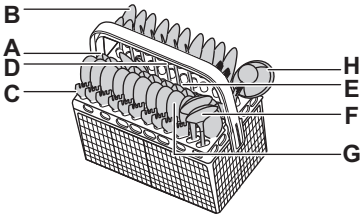
Upper basket





Cutlery basket





A. Tea spoon
B. Soup spoon
C. Fork
D. Knife
E. Serving fork
F. Serving spoon
G. Dessert spoon
H. Gravy ladle

9. DAILY USE

1. Open the water tap.
2. Press the on/off button to activate the appliance.
3. Fill the salt container if ⟲ indicator is on.
4. Fill the rinse aid dispenser if ⁘ indicator is on.
5. Load the baskets.
6. Fill the detergent dispenser.
7. Select and start a programme.

8. Close the water tap when the programme is completed.

9.1 Setting and starting a programme

Starting a programme

1. Keep the appliance door ajar.
2. Press the on/off button to activate the appliance. Make sure that the appliance is in programme selection mode.
3. Press the programme button repeatedly until the indicator of the programme you want to select starts flashing.
4. Close the appliance door to start the programme.

Starting a programme with delay start

1. Set a programme.
2. Press the delay button to delay the start of the programme by 3 hours.

The indicator 3h is on.

3. Close the appliance door to start the countdown.

During the countdown, it is not possible to change the programme.

When the countdown is complete, the programme starts.

Opening the door while the appliance operates

Opening the door while a programme is running stops the appliance. It may affect the energy consumption and the programme duration. After closing the door, the appliance continues from the point of interruption.

ⓘ Do not try to close the appliance door within 2 minutes after AirDry automatically opens it as this may cause damage to the appliance.
If, afterwards, the door is closed for at least 3 minutes, the running programme ends.

Cancelling the delay start

Press the on/off button for 3 seconds until the appliance is in programme selection mode.

When you cancel the delay start, you have to set the programme again.

Cancelling the programme

Press the on/off button for 3 seconds until the appliance is in programme selection mode.

Make sure that there is detergent in the detergent dispenser before you start a new programme.

End of the programme

When the programme is completed, the dishwasher automatically deactivates.

All buttons are inactive except for the on/off button.

Automatic switch-off

This function saves energy by switching the appliance off when it is not operating.

The function comes into operation:

- When the programme is complete.
- After 5 minutes if no programme was started and no button was pressed .

10. HINTS AND TIPS

10.1 General

Follow the hints below to ensure optimal cleaning and drying results in daily use and to protect the environment.

- Washing dishes in the dishwasher as instructed in the user manual usually consumes less water and energy than washing dishes by hand.
- Load the dishwasher to its full capacity to save water and energy. For best cleaning results, arrange items in the baskets as instructed in the user manual and do not overload the baskets.
- Do not pre-rinse dishes by hand. It increases the water and energy consumption. When needed, select a programme with a prewash phase.
- Remove larger residues of food from the dishes and empty cups and glasses before putting them inside the appliance.
- Make sure that items in the baskets do not touch or cover each other. Only then can the water completely reach and wash the dishes.
- Select a programme according to the type of load and the degree of soil. ECO offers the most efficient use of water and energy consumption.

- To prevent limescale buildup inside the appliance:
  - Refill the salt container whenever necessary.
  - Use the recommended dosage of the detergent and rinse aid.
  - Make sure that the current level of the water softener agrees with the hardness of the water supply.
  - Follow the instructions in "Care and cleaning" chapter.

10.2 Using salt, rinse aid and detergent

- Only use salt, rinse aid and detergent designed for dishwasher. Other products can cause damage to the appliance.
- In areas with hard and very hard water, we recommend to use basic dishwasher detergent (powder, gel, tablets containing no additional agents), rinse aid and salt separately for optimal cleaning and drying results.
- Multi-tabs may not fully dissolve during short programmes, which can lead to detergent residues on the dishes. Refer to the product packaging. Use tablets with longer programmes.
- Always use the correct quantity of detergent. Insufficient dosage of detergent can result in poor cleaning results and hard-water filming or spotting on the items. Using too much detergent with soft or softened water results in detergent residues on the dishes. Refer to the instructions on the detergent packaging.
- Always use the correct quantity of rinse aid. Insufficient dosage of rinse aid decreases the drying results. Using too much rinse aid results in bluish layers on the items.
- Make sure that the water softener level is correct. If the level is set too high, the water becomes overly soft, which can cause glass corrosion. To adjust the water softener level, refer to chapter on Settings.

10.3 What to do if you want to stop using multi-tablets

Before you start to use separately detergent, salt and rinse aid, complete the following steps:

1. Set the highest level of the water softener.
2. Make sure that the salt and rinse aid containers are full.
3. Start the shortest programme with a rinsing phase. Do not add detergent and do put dishes in the baskets.
4. When the programme is complete, adjust the water softener according to the water hardness in your area.
5. Adjust the released quantity of rinse aid.
6. Activate the rinse aid empty notification.

10.4 Before starting a programme

Before you start the selected programme, make sure that:

- The filters are clean and correctly installed.
- The cap of the salt container is tight.
- The spray arms are not clogged.
- There is enough salt and rinse aid.
- The arrangement of the items in the baskets is correct.
- The programme is suitable to the type of load and the degree of soil.
- The correct quantity of detergent is used.

10.5 Unloading the baskets

1. Let the tableware cool down before you remove it from the appliance. Hot items can be easily damaged.
2. First remove items from the lower basket, then from the upper basket.

ⓘ After the programme is completed, water can still remain on the inside surfaces of the appliance.

11. CARE AND CLEANING

➔ IMPORTANT

Before maintenance, deactivate the appliance and disconnect the mains plug from the main socket.

Dirty filters and clogged spray arms negatively affect the washing results.

The filters are self-cleaning and do not require cleaning after each use. Clean the filters once a week. Clean the spray arms every two months, or sooner if you notice food residues on dishes after the programme is complete. The frequency of cleaning might vary depending on how often the appliance is used.

11.1 External cleaning

- Clean the appliance with a moist soft cloth.
- Only use neutral detergents. For the control panel, use water without detergents.
- Do not use abrasive products, abrasive cleaning pads or solvents.

11.2 Internal cleaning

- Clean the appliance interior with a soft damp cloth.
- Do not use abrasive products, abrasive cleaning pads, sharp tools, strong chemicals, scourer or solvents.
- Wipe clean the door, including the rubber gasket, once a week.
- To maintain the performance of your appliance, use a cleaning product designed specifically for dishwashers at least once every two months. Carefully follow the instructions on the packaging of the product.

11.3 Removal of foreign objects

Check the filters and the sump after each use of the dishwasher. Foreign objects (e.g. pieces of glass, plastic, bones or toothpicks, etc) decrease the cleaning performance and can cause damage to the drain pump.

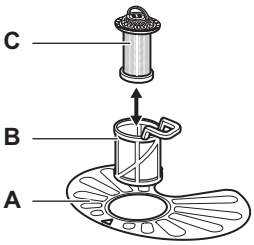
⚠ CAUTION!

If unable to remove the foreign objects, contact an Authorised Service Centre.

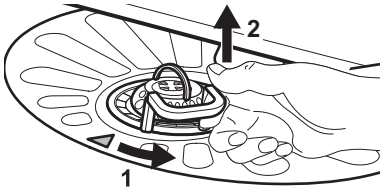
1. Disassemble the filters system as instructed in this chapter.
2. Remove any foreign objects manually.
3. Reassemble the filters as instructed in this chapter.

11.4 Cleaning the filters

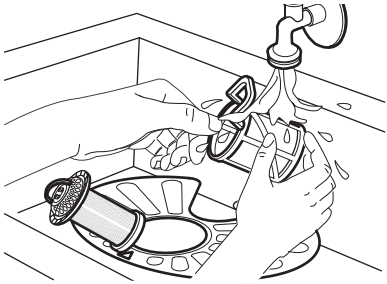
The filter system is made of 3 parts.



1. Turn the filter (**B**) counterclockwise and remove it.



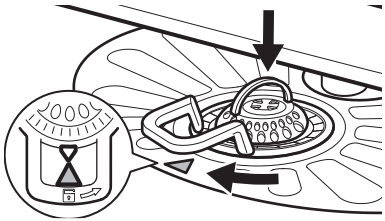
2. Remove the filter (**C**) out of filter (**B**).
3. Remove the flat filter (**A**).
4. Wash the filters.



5. Make sure that there are no residues of food or soil in or around the edge of the sump.
6. Put back in place the flat filter (**A**). Make sure that it is correctly positioned under the 2 guides.



7. Reassemble the filters (**B**) and (**C**).
8. Put back the filter (**B**) in the flat filter (**A**). Turn it clockwise until it locks.

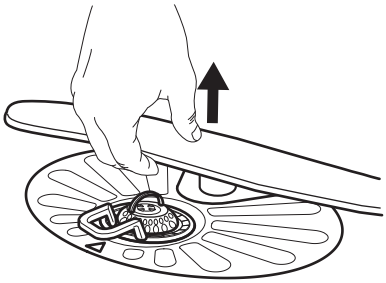


⚠ **CAUTION!**

An incorrect position of the filters can cause bad washing results and damage to the appliance.

11.5 Cleaning the lower spray arm

1. To remove the lower spray arm, pull it upwards.



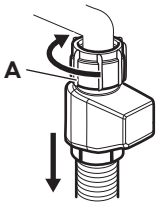
2. Wash the spray arm under running water. Use a thin pointed tool, e.g. a toothpick, to remove particles of soil from the holes. Run water through the holes to wash soil particles away from the inside.
3. To install the spray arm back, press it downwards.

11.6 Cleaning the upper spray arm

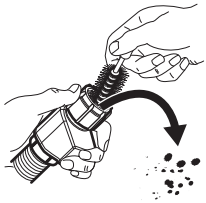
Do not remove the upper spray arm. If the openings in the spray arm are clogged, remove the remaining particles of soil with a thin pointed object, e.g. a toothpick.

11.7 Cleaning the inlet hose filter

1. Close the water tap.
2. Turn the fastener (A) clockwise. Disconnect the hose.



3. Clean the filter of the inlet hose.



12. TROUBLESHOOTING

12.1 Troubleshooting

Refer to the below table for information on possible problems. With some problems, the dedicated indicator flashes intermittently to indicate a malfunction and the alarm code.

The majority of problems that may occur can be solved without the need to contact an Authorised Service Centre.

Once you have checked the appliance, deactivate and then activate it. If the problem persists, contact an Authorised Service Centre.

➲ **IMPORTANT**

Close the water tap, unplug the appliance, and do not use it until the problem is fixed.

You cannot activate the appliance.

- Make sure that the mains plug is connected to the mains socket.
- Make sure that there is no damaged fuse in the fuse box.

The programme does not start.

- Make sure that the appliance door is closed.
- If the delayed start is set, cancel the countdown or wait for the end of the countdown.
- The appliance recharges the resin inside the water softener. The duration of the procedure is approximately 5 minutes.

The appliance does not fill with water. The indicator flashes 1 time intermittently.

Acoustic signal sounds 1 time intermittently.

- Make sure that the water tap is open.
- Make sure that the pressure of the water supply is not too low. For this information, contact your local water authority.
- Make sure that the water tap is not clogged.
- Make sure that the filter in the inlet hose is not clogged.
- Make sure that the inlet hose has no kinks or bends.

The appliance does not drain the water.

The indicator flashes 2 times intermittently. Acoustic signal sounds 2 times intermittently.

- Make sure that the sink spigot is not clogged.
- Make sure that the interior filter system is not clogged.
- Make sure that the drain hose has no kinks or bends.

The anti-flood device is on. The indicator flashes 3 times intermittently. Acoustic signal sounds 3 times intermittently.

- Close the water tap.
- Make sure that the appliance is correctly installed.
- Make sure the baskets are loaded as instructed in the user manual.

Malfunction of the water level detection sensor. The indicator flashes 4 times intermittently. Acoustic signal sounds 4 times intermittently.

- Make sure that the filters are clean.
- Switch the appliance off and on.

Malfunction of the wash pump or the drain pump. The indicator flashes 5 times intermittently. Acoustic signal sounds 5 times intermittently.

- Switch the appliance off and on.

The temperature of the water inside the appliance is too high or malfunction of the temperature sensor occurred. The indicator flashes 6 times intermittently. Acoustic signal sounds 6 times intermittently.

- Make sure that the temperature of the inlet water does not exceed 60°C.
- Switch the appliance off and on.

Technical malfunction of the appliance.

The indicator flashes 12 times intermittently. Acoustic signal sounds 12 times intermittently.

- Switch the appliance off and on.

The level of water inside the appliance is too high. The indicator flashes 15 times intermittently. Acoustic signal sounds 15 times intermittently.

- Switch the appliance off and on.
- Make sure that the filters are clean.
- Make sure that the outlet hose is installed at the right height above the floor. Refer to the installation instructions.

The appliance stops and starts more times during operation.

- It is normal. It provides optimal cleaning results and energy savings.

The programme lasts too long.

- If the delayed start is set, cancel the countdown or wait for the end of the countdown.

Small leak from the appliance door.

- The appliance is not levelled. Loosen or tighten the adjustable feet (if applicable).
- The appliance door is not centred on the tub. Adjust the rear foot (if applicable).

The appliance door is difficult to close.

- The appliance is not levelled. Loosen or tighten the adjustable feet (if applicable).
- Parts of the tableware are protruding from the baskets.

The appliance door opens during the wash cycle.

- AirDry function is activated to enhance drying results while saving energy. To deactivate the function, refer to "Settings" chapter.

Rattling or knocking sounds from the inside of the appliance.

- The tableware is not properly arranged in the baskets. Refer to "Loading the dishwasher" chapter.
- Make sure that the spray arms can rotate freely.

The appliance trips the circuit breaker.

- The amperage is insufficient to supply simultaneously all the appliances in use. Check the socket amperage and the ca-

pacity of the metre or turn off one of the appliances in use.
- Internal electrical fault of the appliance. Contact an Authorised Service Centre.

12.2 The dishwashing and drying results are not satisfactory

Poor dishwashing results.

- Use more intensive washing programmes.
- Clean spray arm jets and the filter. Refer to Care and cleaning.
- Refer to Daily use, Hints and tips and basket loading leaflet.

Poor drying results

- Tableware has been left for too long inside the closed appliance.
- There is no rinse aid or the dosage of rinse aid is not sufficient. Fill the rinse aid dispenser or set the dosage of rinse aid to a higher level.
- Plastic items may need to be towel dried.
- For the best drying performance activate the function AirDry.
- Always use the rinse aid, even with multi-tablets.

Whitish streaks on glasses and dishes.

- The release quantity of rinse aid is too high. Adjust the rinse aid dosage to a lower level.
- The quantity of detergent is too high.

Stains and dry water drops on glasses and dishes.

- The released quantity of rinse aid is not sufficient. Adjust the rinse aid dosage to a higher level.
- The quality of the rinse aid can be the cause.

The dishes are wet.

- For the best drying performance activate the function AirDry.
- The programme does not have a drying phase or has a drying phase with low temperature.
- The rinse aid dispenser is empty.
- The quality of the rinse aid can be the cause.
- The quality of the multi-tablets can be the cause. Try a different brand or activate the rinse aid dispenser and use rinse aid and multi-tablets together.

The interior of the appliance is wet.

- This is not a defect of the appliance. Humidity condensates on the appliance walls.

Unusual foam during washing.

- Use the detergent designed specifically for dishwashers.
- Use a detergent from a different manufacturer.
- Do not pre-rinse dishes under running water.

Traces of rust on cutlery.

- There is too much salt in the water used for washing. Refer to **"The water softener"**.
- Silver and stainless steel cutlery were placed together. Do not place silver and stainless steel items close together.

There are residues of detergent in the dispenser at the end of the programme.

- The detergent tablet got stuck in the dispenser and was not washed away by water.
- Water cannot wash away the detergent from the dispenser. Make sure that the spray arm is not blocked or clogged.
- Make sure that items in the baskets do not impede the lid of the detergent dispenser from opening.

Odours inside the appliance.

- Refer to **"Internal cleaning"**.

Limescale deposits on the tableware, on the tub and on the inside of the door.

- The level of salt is low, check the refill indicator.
- The cap of the salt container is loose.
- Your tap water is hard. Refer to **"The water softener"**.
- Even using multi-functional tabs use salt and set regeneration of the water softener. Refer to **"The water softener"**.
- If limescale deposits persist, clean the appliance with the suitable detergents.
- Try different detergent.
- Contact the detergent manufacturer.

Dull, discoloured or chipped tableware.

- Make sure that only dishwasher-safe items are washed in the appliance.
- Load and unload the basket carefully. Refer to basket loading leaflet.
- Place delicate items in the upper basket.

13. TECHNICAL DATA

Dimensions	Width / height / depth (mm)	596 / 818 - 898 / 550
Electrical connection [1]	Voltage (V)	220 - 240
	Frequency (Hz)	50
Water supply pressure	Min. / max. MPa (bar)	0.05 (0.5) / 1 (10)
Water supply	Cold water or hot water (°C) [2]	min. 5 - max. 60
Capacity	Place settings	13

[1] Refer to the rating plate for other values.

[2] If the hot water comes from alternative source of energy (e.g. solar panels), use the hot water supply to decrease energy consumption.

13.1 Link to the EU EPREL database

The QR code on the energy label supplied with the appliance provides a web link to the registration of this appliance in the EU EPREL database. Keep the energy label for reference together with the user manual and all other documents provided with this appliance.

It is also possible to find information related to the performance of the product in the EU EPREL database using the link https://eprel.ec.europa.eu and the model name and product number that you can find on the rating plate of the appliance. Refer to the "Product description" chapter.

14. ENVIRONMENTAL CONCERNS

Recycle materials with the symbol . Put the packaging in relevant containers to recycle it. Help protect the environment and human health by recycling waste of electrical and electronic appliances. Do not dispose of appliances marked with the symbol  with the household waste. Return the product to your local recycling facility or contact your municipal office.

www.juno.de



156847530-A-192026